



RINKERODE

Der Weihnachtsmarkt war sehr gut besucht, das Verteilen der Stutenkerle nur ein Höhepunkt. SEITE 3



SENDENHORST

Die Energiegesellschaft „Weißer Berg“ stellt ihre Pläne für einen Windpark nun online vor. SEITE 6



SPORT

Die (Kunst-)Turnerinnen der SG Sendenhorst und der DJK Drensteinfurt waren erfolgreich. SEITE 5

Dreingau Zeitung

107. Jahrgang / Nr. 97 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH

Mittwoch, 5. Dezember 2012

Das lokale Wetter

Mittwoch: zunächst recht sonnig, dann ziehen Wolken auf, es kann schneien, 2 Grad
Donnerstag: heute die meiste Zeit bedeckt, dafür soll es trocken bleiben, nur 1 Grad
Freitag: viele Wolken am Himmel, aus denen es immer wieder schneien kann, um 3 Grad



Der Bagger ist da: Seit gestern läuft die Erweiterung der Walstedder Turnhalle. Auf deren Westseite soll bis zum nächsten Sommer eine 750000 Euro teure Gymnastik- und Mehrzweckhalle entstehen. Das Gebäude wird einen 160 Quadratmeter großen Hauptraum beherbergen, der sowohl für sportliche Zwecke wie auch als Versammlungsraum genutzt werden kann. Hinzu kommen ein 50 Quadratmeter großer Mehrzweck-Gruppenraum sowie ein Sanitärtrakt. Die Gymnastikhalle wird wie die Turnhalle eine Klinkerfront haben. Drensteinfurts Bürgermeister Paul Berlage (r.) wies zum Beginn der Bauarbeiten darauf hin, dass der Neubau in erster Linie für Sportveranstaltungen gedacht sei. Mit Fertigstellung der Halle sei auch die Neugestaltung des Areals am Böcken beendet. Architekt Peter Wörmann (2.v.r.) betonte, das Turnhallengebäude werde durch die neue Halle „im Bestand fortgeführt“. Mit im Bild: die Bauunternehmer Bernd Horstkötter (l.) und Christoph Lüttmann (3.v.l.), Bauleiter Thomas Schleicher (2.v.l.) sowie Bauamtsleiter Werner Rohde. Texti/Foto: Schneider

SO 09. Dezember
13:00 - 18:00 Uhr
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
Werne an der Lippe
www.stadtmarketing-werne.de

Geschwisterpaar für Tritte bestraft

Zwei Jahre Bewährung für zwei Drensteinfurter

Ahlen/Drensteinfurt • „Jemandem, der schon am Boden liegt, ins Gesicht zu treten, ist mit das menschenverachtendste, was ich mir vorstellen kann.“ Der Vorsitzende Richter am Amtsgericht Ahlen machte in seiner Urteilsbegründung mehr als deutlich, was er von der Tat des Geschwisterpaares aus Drensteinfurt hält. Das war beim diesjährigen Junggesellen-Schützenfest in eine Prügelei verwickelt gewesen, bei der ein 27-jähriger Drensteinfurter am Ende Prelungen an der Schulter und am Kopf sowie Schürfwunden davon getragen hatte. Am Montag wurden die beiden 18 und 20 Jahre alten Angeklagten wegen gemeinschaftlicher gefährlicher Körperverletzung zu einer Jugendstrafe von jeweils 16 Monaten, ausgesetzt zu zwei Jahren auf Bewährung, und Sozialstunden verurteilt. Dem Opfer zahlen sie insgesamt 600 Euro Schadenersatz und Schmerzensgeld. Außerdem wurde ein Alkohol-Verbot ausgesprochen.

könne er sich nicht erinnern. Die Gedächtnislücke reichte jedoch nur bis 5.30 Uhr. Da habe er dann seine Freundin zum Bahnhof gebracht. „Das ist ja sehr praktisch“, reagierte der Staatsanwalt ungehalten – die Prügelei hatte sich gegen 4 Uhr ereignet. Nach und nach konnte auch dieser Zeuge noch zur Aufklärung des Geschehens beitragen: Das spätere Opfer sei bei dem Versuch einen Streit zu schlichten, mit der Angeklagten aneinander geraten, habe diese übel beleidigt. Daraufhin habe sie sich gewehrt. Wer nun geschubst oder geschlagen hat, ließ sich nicht eindeutig klären. Auch der Bruder griff ein. Im Zuge dieser Rangelerei ging wohl die Brille des späteren Opfers zu Bruch. Er sei dann hinter dem Geschwisterpaar hergerannt, um Wiedergutmachung zu fordern. Der Angeklagte habe sich wohl durch den Herannahenden bedroht gefühlt – und zugeschlagen. Auch als der 27-jährige schon am Boden lag, traten die Geschwister weiter auf ihn ein. Das hatten diverse Zeugen bestätigt. „Der Sachverhalt ist nicht von A bis Z klar“, gab der Staatsanwalt in seinem Plädoyer zu. „Aber die strafrechtlich relevanten Details sind deutlich geworden.“ Man trete nicht auf einen am Boden Liegenden ein.

Zu Gunsten der Angeklagten wertete das Gericht die Tatsachen, dass die Geschwister die Tat gestanden, die Zahlung der 600 Euro an das Opfer von sich aus angeboten und sich in ihrem Schlusswort entschuldigt hatten. •ne

Zusätzliche Zeugen

Was genau in der August-Nacht geschehen ist, war für das Gericht gar nicht so einfach zu rekonstruieren. Nachdem am ersten Verhandlungstag Mitte November kein Licht ins Dunkel gebracht werden konnte (DZ berichtete), wurde der Prozess nun am Montag fortgesetzt. Fünf zusätzliche Zeugen waren geladen. Einer sagte aus, einen Filmriss zu haben. An die Geschehnisse nach 3 Uhr in besagter Nacht

TV • PC • Notebook • Beamer
aller Marken, egal wo gekauft, auch **Aldi + Lidl repariert**
buschkötter
Musik • Technik • Service
Sendenhorst • Weststr. 19 • ☎ 025 26 / 39 95

Angebot der Woche:
Wellness Oase
AKTIV LEBEN
Verschenke Wellness & Gesundheit
Gutscheine ab 8,-!
Raiffeisenstr. 4b • Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 76 35
www.wellness-oase.net

Gutes Essen muss nicht teuer sein
Hotel - Restaurant - Café - Festhalle
Hof Münsterland
59227 Ahlen, Kruppstraße 11
Gewerbegebiet Ost,
Tel. 023 82 / 732 26, Fax 728 22
17. Nov. bis 23. Dez.
Sie haben noch eine Betriebsfeier oder ein Familienessen offen?
Sie haben Geburtstag oder wollen sich einfach mal etwas Gutes gönnen?
Kommen Sie zu uns!
Vom 17. Nov. bis zum 23. Dez. laden wir Sie zu unserem **Adventlichen-Winter-Buffer** von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr ein. Vorpeise-Suppe-Hauptspeisen u. Desserts warten auf Sie
freitags und samstags p. P. 18,00 €
Super - Angebot - Tage:
mittwochs und sonntags p. P. 15,00 €
8. und 9. Dezember Weihnachtsmarkt in Drensteinfurt
Besuchen Sie uns an unseren Ständen
Montag Ruhetag - Um Tischreservierung wird gebeten.

Noch eine Option

Investor hat „Breemühle“ gekauft / Platz für neuen Drogeriemarkt?

Drensteinfurt • Eine neue Entwicklung in der Drensteinfurter Geschäftswelt hat Bürgermeister Paul Berlage am Montagabend im Bauausschuss verkündet. Ein Investor hat das Gelände „Breemühle“ gekauft und plant, die Verkaufsfächen für die dort ansässigen Geschäfte zu vergrößern. Daraus ergibt sich eine weitere Neuigkeit: Auch für die Ansiedlung eines Drogeriemarktes könnte Platz sein.

Bisher hieß es stets, das Gelände an der Sendenhorster Straße, auf dem sich heute REWE, Lidl, Kik und ein Getränkemarkt befinden, sei zu klein für zusätzliche Läden. Doch nun soll der Bereich komplett neu geplant werden. „Das Einkaufszentrum ist in die Jahre gekommen“, so der Bürgermeister. Nun könne der Bereich modernisiert werden. Berlage hat einen „Masterplan“ vor Augen, der auch den aktuellen Standort des Feuerwehrgerätehauses mit einbeziehen soll. Das wandert ja bekanntlich mittelfristig zum Mondscheinweg. Erste Gespräche mit dem Investor habe es vergangene Woche gegeben, so Berlage. Und die Idee bestehe, eine stärkere Anbindung des Geländes an die Innenstadt zu schaffen und dort eventuell auch Wohnhäuser zu integrieren.

Sicher ist, dass die schon ansässigen Lebensmittelgeschäfte vergrößert werden sollen: REWE von heute 950 auf 1500 Quadratmeter Verkaufsfläche und Lidl von 750 auf 1200 Quadratmeter.

Im Zuge der Diskussion um die „Rossmann“-Ansiedlung sei nun auch der Bereich an der Sendenhorster Straße eine Option. Der Innenstadt

hatte die Kette kürzlich eine Absage erteilt (DZ berichtete). Bleiben noch die Standorte Bahnhof, Kleiststraße – und eben Sendenhorster Straße.

Pro und Contra

Der Bürgermeister schlug folgendes Vorgehen vor: Die Verwaltung würde sich um Stellungnahmen der IHK, der Bezirksregierung, externer Gutachter sowie der IG Werbung zu den einzelnen Standorten bemühen und eine Pro- und Contra-Liste erstellen. Zudem sollen die jeweiligen Eigentümer der Gelände Gelegenheit erhalten, ihre Pläne vorzustellen. Das soll entweder Ende Januar oder Anfang Februar passieren. „Wir sollten uns erst festlegen, wenn alle Argumente vorgebracht worden sind“, meinte Berlage.

Maria Tölle (Grüne) nahm in der anschließenden Diskussion noch einmal Bezug auf den gescheiterten Versuch, eine Drogerie im ehemaligen „Schlecker“-Ladenlokal unterzubringen. „Wenn wir

diese Idee jetzt ad acta legen, geben wir damit die Innenstadt auf“, so ihre Befürchtung. Denn ein Anbieter wie „Rossmann“ verkaufe nicht bloß Drogerieartikel. „Da bekommt man Spiele, Bücher, Kleidung und sogar Schuhe. Wäre ich Kaufmann in der Innenstadt – mir wäre Angst und Bange angesichts dieser Konkurrenz“, so Tölle.

Reinhard Bünnigmann (SPD) und Andreas Kurzhals (FDP) monierten, dass ihnen das alles zu lange dauere. „Wir wandern hier von einem möglichen Standort zum nächsten“, so Kurzhals. Bünnigmann ergänzte: „Wir müssen mehr Dampf machen.“

„Das ist eine so wichtige Entscheidung, die dürfen wir nicht übers Knie brechen“, meinte hingegen Georg Feldmann (CDU). Er betonte, dass man in Zukunft eben noch mehr für die Stärkung der Innenstadt tun müsse. „Aber es geht nicht ganz ohne Drogerie in Drensteinfurt. Deshalb sollte man nicht verhindern, wo es möglich wäre, eine anzusiedeln.“ •ne



Der Nahversorgungsstandort „Breemühle“ ist verkauft worden und soll ein neues Gesicht bekommen. Foto: Evering

Zimmermeister
HÖLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 02508/91 21
Bauernstuten
mit Schmalz gebacken
750 g **2,20 €**
Kirsch-Gewürzschnitten
Schokoladen-Rührteig mit weihnachtlichen Gewürzen, mit saftigen Kirschen und feiner Schokolade
st. **1,50 €**
Unser Angebot: 2 St. **2,75 €**
Apfelzimschnecke
Zarter Butterplunder mit Apfelstückchen, Zimt und Butterstreusel
st. **1,20 €**
Unser Angebot: 2 St. **2,20 €**
Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

FIFFIKUS
LIEBE KINDER
am 8. + 9.12. beim **Weihnachtsmarkt** sind von **15 - 18 Uhr** die heiligen Engel im **FIFFIKUS** und gestalten mit Euch die **Wunschzettel!**
Eure Susi
WWW.SPIEL.FIFFIKUS.DE
Mo-Fr 8:30-12:30/14:30-18:00 Uhr
Sa 9:00-13:00 Uhr
Dein Schreib- und Spielwarengeschäft
Westwall 46 • 48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 / 99 98 83-0

Second-Hand Modemarkt
Sonntag, **9. Dezember**
11-16 Uhr
kostenlose Parkplätze
Eintritt € 2,50
☎ 37 77 12
www.zentralhallen.de
ZENTRALHALLEN HAMM

LVM VOGES
AUS DEM ORT FÜR DEN ORT
VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN
WIR SIND FÜR SIE DA! IHR LVM VERSICHERUNGSBÜRO AUS DRENSTEINFURT WILFRIED VOGES
MARIENSTR. 2
DRENSTEINFURT
02508 994 8222
LVM@GOVOGES.DE
LVM
VERSICHERUNG

Aus dem Polizeibericht

• Gescheitert ist der Versuch, am Wochenende in ein Einfamilienhaus am Brockkamp in Rinkerode einzubrechen. Die Täter verschafften sich irgendwann zwischen Samstag um 11 Uhr und Sonntag um 10 Uhr Zutritt zum Garten und versuchten, eine Terrassentür aufzubrechen. Das misslang.
Hinweise an die Polizei in Ahlen, Tel. (02382) 9650.

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Backwoche, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospizsprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Walstedde

- 8.30 Uhr: kfd, adventliche Messe und Frühstück, Lambertuskirche und Pfarrheim

Sendenhorst

- 16 Uhr: Caritas, adventliches Kaffeetrinken für Mitarbeiter, Landhotel Bartmann
- 19 Uhr: kfd, Gottesdienst und Nikolausfeier, Pfarrkirche St. Martin und Altes Pastorat

Albersloh

- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30-17.30 Uhr: Café Kidz, Backwoche, Kulturbahnhof
- 16-18 Uhr: DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus
- 17 Uhr: Schulausschuss, öffentl. Sitzung, Alte Post
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Kulturbahnhof

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- 19 Uhr: Landfrauen, Adventsfeier, Hof Vögeling

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FIZ, Wiegestüben, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic
- 20 Uhr: Imkerstammtisch, Gaststätte Börse

Albersloh

- 19 Uhr: kfd, Gottesdienst und gemütlicher Abend, Ludgeruskirche und Ludgerushaus

Freitag

Drensteinfurt

- 16 Uhr: Seniorennetzwerk, Seniorenstammtisch, Amigos

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Ingeborg Grönwäller vollendet am 7. Dez. das 81. Lebensjahr.

Radarkontrollen der Kreispolizei

Durch angekündigte Geschwindigkeitskontrollen will die Kreispolizei Warendorf das Rasen reduzieren. Geplant sind Messungen am heutigen Mittwoch auf der L 811 bei **Sendenhorst**. Darüber hinaus muss stets mit kurzfristigen Kontrollen gerechnet werden. www.polizei-nrw.de/warendorf

Aus dem Polizeibericht

• Sieben Menschen wurden am Freitag bei einer Abi-Party in **Sendenhorst** durch Pfefferspray verletzt. Drei von ihnen kamen zur Behandlung ins Krankenhaus. Ein Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes hatte sich gegen einen vermeintlichen Angriff wehren wollen. Die Polizei wurde gegen 23 Uhr zum Bürgerhaus an der Weststraße entsandt. Dort hatten Schüler des St. Michael-Gymnasiums aus Ahlen eine Abi-Party organisiert. Als der Saal voll war, schloss der Sicherheitsdienst die Tür. So entstand eine Ansammlung von 40 bis 50 Personen, die Einlass begehrte. Ein 23-jähriger Mitarbeiter vermutete in einer Situation, dass er angegriffen werden sollte. Daraufhin setzte er Pfefferspray ein. Sieben Wartende zwischen 16 und 21 Jahren aus Ahlen und Sendenhorst wurden verletzt. Die Polizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen Körperverletzung ein. Zudem hat der Sendenhorster Pfarrer Wilhelm Buddenkotte nach der Fete ein Fahrrad gefunden, das über die Mauer an der Fußgängerzone in den Garten des Pfarrhauses befördert wurde. Der Besitzer kann sich bei ihm, im Pfarrbüro oder bei Küster Linnemann melden.

• 24 Verkehrsunfälle ereigneten sich am Dienstagmorgen zwischen 5 und 8 Uhr auf glatten Straßen im Kreis Warendorf. Ein Fahrzeugführer wurde schwer verletzt, als er auf der L 811 zwischen **Sendenhorst** und Alverskirchen von der Fahrbahn abkam. Er wurde mit einem Rettungswagen in die Baraklinik nach Hamm gebracht. Die Straße war während der Unfallaufnahme etwa eineinhalb Stunden gesperrt.

- 16-18 Uhr: kath. Gemeinde, Anmeldung fürs Sternsingen 2013, neuer Pfarrsaal
- 17 Uhr: Landfrauen, Weihnachtsfeier, bei Fam. Peters (Kleiststraße)
- 18.30 Uhr: SKIFF 2013, Vortreffen, Altes Pfarrhaus
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Rinkerode

- 8.15 Uhr: kfd, Frühschicht, Meditationsraum im PZ

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9-19 Uhr: Tafel, Aktion „Kaufe 2 – spende 1“, vor den Märkten K+K, Edeka und Lidl
- 18 Uhr: SG-Badminton, Nikolausturnier, Turnhalle der Realschule St. Martin

Albersloh

- 19.30 Uhr: AKC, Training im Hallenbad in Sendenhorst, Abfahrt am Bootshaus
- 19.30 Uhr: Plattdeutsches Theater, Wersehalle

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 11-13 Uhr: SKIFF 2013, Anmeldung, Altes Pfarrhaus
- 12-21.30 Uhr: Drensteinfurter Weihnachtsmarkt, Innenstadt

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 19 Uhr: Kolpingsfamilie, Feier des Kolping-Gedenktags mit Messe und adventlichem Abend, Kirche und Pfarrheim

Sendenhorst

- 8-18 Uhr: Tafel, Aktion „Kaufe 2 – spende 1“, vor den Märkten K+K, Edeka und Lidl
- 9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus
- 12 Uhr: kfd St. Martin, Fahrt nach Kevelaer und Xanten, ab Lambertiplatz
- 15-17 Uhr: Tanzsportabteilung, Tanztee, St. Josef-Stift

Albersloh

- 19.30 Uhr: Plattdeutsches Theater, Wersehalle



110 kfd-Frauen verbrachten anlässlich des 115-jährigen Bestehens der **Gemeinschaft am Freitag einen Liederabend im Alten Pfarrhaus. „Ich freue mich, dass diese Veranstaltung restlos ausverkauft ist“, so Sprecherin Katharina Thiele. Für die Musik sorgten alte Bekannte: Mona Lichtenhof war bereits vor zwei Jahren beim Elisabethkaffee der kfd zu Gast. Lichtenhof und ihr Ensemble, das sich aus den Gitarristen Dieter Daßbeck und Norbert Grügger sowie der Literatin Ilka Weltmann zusammensetzt, führten mit zum Advent passenden Liedern und Gedichten durch den Abend. Auch die passende Adventsdekoration sorgte für weihnachtliche Stimmung.** *Text/Foto: sgo*

Neues in der Pfarrbücherei

Walstedde • Das Team der Pfarrbücherei Walstedde war wieder erfolgreich auf Einkaufstour. Neben vielen neuen Büchern wie etwa „Im Tal des Fuchses“ von Charlotte Link, stehen auch mehrere neue „Star Wars“-Spiele zur Ausleihe bereit. Doko-Weihnachtsbücher und einige neue DVDs runden das Angebot der Bücherei im Pfarrheim ab. Eine größere private Spende machte es zudem möglich, das audiodigitale Lernsystem „tiptoi“ ins Programm aufzunehmen. Kinder von vier bis zehn Jahren können so spielerisch die Welt entdecken. Das Bücherei-Team bietet neuerdings mehrere Bücher und Spiele aus diesem Programm an.

Gemütlicher Jahresausklang

Rinkerode • 21 Mitglieder der Ehrenabteilung des Löschzugs Rinkerode trafen sich kürzlich zum gemütlichen Jahresausklang im Gerätehaus. Es gab warmes Essen und Plätzchen, die von der Jugendfeuerwehr gebacken worden waren. Die Teilnehmer verbrachten gemeinsam schöne Stunden und ließen das Jahr Revue passieren. Die Löschzugführer bedankten sich mit einem kleinen Präsent bei allen Teilnehmern für die Unterstützung des aktiven Löschzuges.

Plätze frei an Musikschule

Drensteinfurt • An der Musikschule in Drensteinfurt sind kurzfristig noch Plätze für Geige und Bratsche frei geworden. Pädagoge Andreas Klingel, der seit fast 30 Jahren zum Kollegium der Musikschule in Drensteinfurt gehört, bietet den Unterricht sowohl im Einzelunterricht als auch in Kleingruppen für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger an. Auskunft erteilt Andreas Klingel unter Tel. (02508) 994730 oder (02581) 534308. www.musikschule-waf.de

Adventliches Kaffeetrinken

Sendenhorst • Das Leitungsteam der Caritaskonferenz in Sendenhorst lädt alle Mitarbeiterinnen zu einem adventlichen Kaffeetrinken am heutigen Mittwoch um 16 Uhr ins Landhotel Bartmann in Sendenhorst ein.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen die Prospekte folgender Firmen bei:
• Raiffeisen
 Unsere Kunden belegen oftmals nur Teilaufgaben für ihre Prospekte. Daher kann es vorkommen, dass Sie heute einen oder mehrere der o. g. Prospekte nicht vorfinden.

Besuch vom Nikolaus

Adventskonzert der Drensteinfurter Big-Band „Swing and More“ in der Realschule

Drensteinfurt • „Beswingliche Weihnachten“ lautete das Motto am Samstagabend in der Städtischen Realschule. Die Big-Band „Swing and More“ stellte ein zweistündiges Programm auf die Beine.

Rund 200 Gäste erwartete ein weihnachtlicher Abend, gespickt mit großen musikalischen Klassikern wie „Santa Clause Is Coming To Town“ und „Have Yourself A Merry Christmas“. Es ging aber nicht nur musikalisch zu. Zwischen den Stücken wurden Gedichte und Geschichten vorgetragen. „Von drauß vom Parkplatz kommt ihr her“ wurden die Gäste von Sigrid Eckey begrüßt.

Neben den Geschichten und der Musik, die jedes Mal aufs Neue mit tosendem Applaus belohnt wurde, wurde den Besuchern ein besonderes Bonbon geboten: Zu Beginn der zweiten „Halbzeit“



Die Drensteinfurter Big-Band „Swing and More“ konnte das Publikum mit toller Musik, kurzen Geschichten und ganz viel Humor überzeugen. *Foto: Goddemeier*

besuchte sie der Nikolaus (alias Schlagzeuger Manfred Harwardt) höchst persönlich. Dieser und sein Helfer Knecht Ruprecht (Posaunist Thomas Kisling) verteilten Süßes an die Kinder. Gleich darauf per-

formten die zwei Männer den Song „Soul Man“, bekannt durch die „Blues Brothers“. Unterstützung erhielten sie dabei durch Dennis Harwardt am Schlagzeug.

Um die Veranstaltung abzurunden und die Gäste in eine besinnliche Vorweihnachtszeit zu schicken, wurde an jeden eine originelle Weihnachtskugel mit einer Weihnachtsbotschaft verteilt. **•sgo** www.swing-and-more.de

Auf Tuchfühlung

Tolle Stimmung bei erster „Lady’s Night“

Drensteinfurt • So manch ein Mann hätte am Samstagabend sicherlich gerne Mäuschen gespielt, als es in der Festhalle Volkmar in Drensteinfurt „Lady’s Night“ hieß.

Schon von weitem konnte man die mehr als 30 Frauen grölen und wild jubeln hören – und das nicht ohne Grund. Zu sinnlichen Latin-Songs heizte Stripper „Adrian“ aus Brasilien den Damen ordentlich ein und sorgte neben Blitzlichtgewitter, Lachanfällen und Pfeifkonzerten auch für Schweißausbrüche bei den Anwesenden.

Bei den insgesamt drei Showeinlagen durfte eine „Glückliche“ jeweils auf

Tuchfühlung mit dem braungebrannten Muskelprotz gehen und sich von der Echtheit des Waschbrettbauchs überzeugen. Zwischen den drei Auftritten tanzten die Damen ausgelassen und auch ohne männliche Begleitung ganz offensichtlich zufrieden zu bekannten Schlagern und Gassenhauern, die DJ Tom aus Hannover auflegte.

Auch nach der letzten Einlage von Nackttänzer „Adrian“, der sonst auf den Cabaret-Bühnen Hamburgs zu sehen ist, feierten die Frauen noch begeistert bis in die frühen Morgenstunden und waren sich einig: „So etwas kann es ruhig öfter geben!“ **•cpl**



Stripper „Adrian“ aus Brasilien gab bei drei Showeinlagen sein Können zum Besten. *Foto: Puente*

„Swatte Hochtied“

Plattdeutsches Theater im Januar

Sendenhorst • „Dröget Schnüffelken“, die Plattdeutsche Theatergruppe aus Sendenhorst, probt wieder für ihre jährlichen Theateraufführungen im Januar.

Das Stück „Swatte Hochtied“ wurde dafür von den Schauspielern ausgesucht. Ein großes Chaos auf der Bühne wird es bei der Hochzeit und gleichzeitig stattfindenden Trauerfeier mit Sicherheit geben.

Bei fünf Vorstellungen können Liebhaber der plattdeutschen Sprache vergnügliche Stunden erleben. Für

die Sonntagsvorführungen backen die Sendenhorster Landfrauen Kuchen, abends der Verkauf von Glühwein und Mettendchen geplant. Der Vorverkauf im Sendenhorster Haushaltswarengeschäft Voges am Osttor hat bereits begonnen.

Die Vorführungen in der Realschule sind am Samstag, 12. Januar, um 19.30 Uhr, am Sonntag, 13. Januar, um 15.30 Uhr, am Freitag, 18. Januar, um 19.30 Uhr, am Samstag, 19. Januar, um 19.30 Uhr und am Sonntag, 20. Januar, um 15.30 Uhr. **•as**

Breites Repertoire

Schülerkonzert in der Alten Post

Drensteinfurt • Zum vierten und letzten Mal in diesem Jahr gaben die Drensteinfurter Schüler der Musikschule Beckum-Warensof eine Matinée in der Alten Post.

Anlässlich des ersten Advents bekamen die zahlreichen Zuhörer selbstverständlich das eine oder andere Weihnachtslied zu hören. Zudem überraschten die jungen Künstler mit einem breiten Repertoire. Von „Nothing Else Matters“ auf der Gitarre über die „Aria“ von Giovanni Allevi auf Klavier bis zu „Singapore Sunset“ auf der

Violine reichte die Auswahl. Während der über einstündigen Veranstaltung spielten die 16 Schüler insgesamt 31 Stücke auf Klavier, Violine, Bratsche, Gitarre und Horn. Die anwesenden Eltern und Bürger spendeten wohlverdienten und lang anhaltenden Applaus auch für die Lehrer der verschiedenen Ausbildungsklassen: Nicole Saal (Gitarre), Kristina Süllentrop-Schmuck (Violine/Viola), Burkhard Jasper (Klavier), Klaus Andersen (Horn) und Andreas Klingel (Violine). **•dpp**



Die Theatergruppe probt noch fleißig. *Foto: as*



Die Musikschüler spielten gekonnt auf. *Foto: D. Puente*

Dreingau Zeitung

Verlag und Herausgeber:
k+s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
 Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
 Geschäftsführer: Joachim Fischer
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Almut Gondermann
 Tel.: 025 08/99 03-12
 025 08/99 03-0
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion:
 Nicole Evering (i.S.d.P.)
 Matthias Kleineidam (Sport)
 Tel.: 025 08/99 03-99
 Fax: 025 08/99 03-40
 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb:
 Tel.: 025 08/99 03-11
 Fax: 025 08/99 03-40
 Die Dreingau Zeitung wird zweimal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 4 vom 1. Oktober 2008.
 Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
 Verteilte Auflage: 11 360 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

„Knallharte Taktik“

CDU kritisiert „Rossmann“-Vorgehen

Drensteinfurt • Wenig überraschend sei die Entscheidung der Drogeriemarktkette „Rossmann“ gewesen, den Standort Innenstadt abzulehnen. Das schreibt die Drensteinfurter CDU in einer Pressemitteilung. Sie ist aber mit der Art und Weise des Anbieters nicht einverstanden.

Um die Gespräche zwischen Stadt, Investor und Betreiber nicht zu behindern, habe sich die CDU-Fraktion in den vergangenen Wochen bedeckt gehalten. „Die Art und Weise, wie ‚Rossmann‘ den Eigentümer der ehemaligen ‚Schlecker‘-Immobilie, unseren Bürgermeister und die Betreiber all der anderen potentiellen Standorte – Kleiststraße, Ladestrang und Sendenhorster Straße – gegeneinander ausspielt, mag knallharte Verhandlungstaktik sein, ist in unseren Augen aber kein ehrliches Vorgehen“, findet die CDU. Ob, wohin und wann eine Ansiedlung von „Rossmann“ erfolge, sei offener denn je. „Unsere Ein-

flussnahme ist sehr begrenzt, denn ‚Rossmann‘ wird dahin gehen, wohin er will – oder er kommt gar nicht.“

Vor- und Nachteile aller weiteren Standorte müssten nun abgewogen werden, um letztlich – auch unliebsame – Entscheidungen treffen zu können. „Dabei haben die Versorgung der Bürger und die Entwicklung der gesamten städtischen Struktur Vorrang vor Einzelinteressen.“

Die Bemühungen, die Innenstadt von Drensteinfurt attraktiver zu machen, müssten verstärkt werden. „Es reicht nicht mehr aus, mit Blumenbeeten, Bänken und Bäumen lediglich Kosmetik zu betreiben. Um weitere kleinere, feinere Spezialgeschäfte in die Innenstadt zu locken, müssen neue Wege gegangen werden.“ Für diese „Herkulesaufgabe“ müssten sämtliche Kräfte – Verwaltung, Politik, IG Werbung, Vereine und Verbände sowie Bürger – gesammelt werden, heißt es abschließend.

BLICKPUNKT WEIHNACHTEN



Die Bläsergruppe des Hegerings setzte jagdliche Akzente im Markttreiben.

Foto: Schneider



Sternsinger gesucht

Drensteinfurt • Das Dreikönigssingen ist die weltweit größte Hilfsaktion von Kindern für Kinder in Not. 2013 sollen mit dem gespendeten Geld Krankenstationen für Kinder gebaut werden – besonders in dem ostafrikanischen Land Tansania. Auch in Drensteinfurt haben die Sternsinger, vor allem unterstützt von den Ministranten St. Regina, viele Jahre lang Tolles geleistet. 2012 wurden etwa 500 Familien besucht und insgesamt 15 178 Euro gesammelt. Nun steht das Dreikönigssingen 2013 vor der Tür, und das Vorbereitungsteam sucht noch Teilnehmer. Bei dieser Aktion sind alle Kinder ab der dritten Schulklasse, alle Jugendlichen und alle jungen Erwachsenen der Gemeinde willkommen. Los geht es am kommenden Freitag, 7. Dezember, um 16 Uhr im neuen Pfarrsaal mit weiteren Infos und der Gruppeneinteilung. Wer dann keine Zeit hat, kann sich auch direkt anmelden per E-Mail an sternsingerdrensteinfurt@web.de oder elmar.stracke@gmx.de. Oder man kann sich an ein Mitglied des Vorbereitungsteams wenden: Pfarrer Martin Gobel (Pfarrer-Goebel@t-online.de), Beate Abeln, Marion Lohmann, Walburga Voges, Claus und Markus Korbeck, Volker Hugemann oder Elmar Stracke, Tel. (02508) 8682.

Bezaubernde Budenstadt

Gut besuchter Weihnachtsmarkt in Rinkerode mit viel Leckerem und Schönerem

Rinkerode • Der Nikolaus stellte um 17 Uhr seinen Bischofsstab weg und griff sich ein paar Stutenkerle. Die Verteilung der Teig-männer im Pfarrzentrum war am Sonntag der Höhepunkt des Rinkeroder Weihnachtsmarktes. Pastor em. Clemens Röer hatte als Nikolaus alle Hände voll zu tun, um die Leckereien zu verteilen.

Schon vorher war das Pfarrzentrum Mittelpunkt der Weihnachtsmarkt-Aktivitäten gewesen, die mit der Eröffnung des bunten Treibens rund um St. Pankratius um 10.30 Uhr begonnen hatten. Um 12.30 Uhr traten dort erstmals die Kinder der Kita Kleine Strolche mit einem Ständchen auf. Kurz danach folgte das „Trommeltheater“ der Grundschul Kinder. Musikalisch versorgt wurden die Gäste im Pfarrzentrum zudem vom Kolping-Blasorchester. Insgesamt 45 selbst gebakene Kuchen sowie manches Schnittchen tischten die 20 Helferinnen der kfd Rinkerode dort den Gästen auf, so Doris Albrecht vom Leitungsteam. Weihnachtsbasteln gab es mit der RiKaGe



Der Nikolaus war bei der Verteilung der Stutenkerle im Pfarrzentrum mal wieder dicht umringt. Foto: Schneider

und den Messdienern.

Rund um das Pfarrzentrum bezauberte eine fröhliche Budenstadt die Besucher. Alle erfreuten sich an Lichterglanz und Glühweinduft. An den Ständen lockten vielfältige Waren zum Kauf, von Imkereiprodukten über Weihnachtsschmuck bis hin zu Handwerksarbeiten. Lesestoff gab es beim Basar der Pfarrbücherei.

Die Stimmung in den Markt-gassen war prächtig, die

Gemeinde verkauft.

Etwas ganz Besonderes hatte sich die Rinkeroder Jugendfeuerwehr ausgedacht: Sie sammelte auf dem Markt über 100 Adressen und wird dafür sorgen, dass an diese Anschriften pünktlich ein freundlicher Nikolaus-Gruß geliefert wird. Die von Aloys Reifig geleitete Bläsergruppe des Hegerings erfreute zwischen den Marktständen und auch in der St. Pankratius-Kirche mit ebenso festlichen wie jagdlichen Klängen, die den Marktbesuch musikalisch abrundeten.

Mit Wehmut

„Sehr zufrieden“ zeigte sich Franz-Josef Hüser am Nachmittag mit dem dies-jährigen Weihnachtsmarkt. Trotzdem dürfte es für das langjährige Mitglied des Organisationsteams auch ein wehmütiger Tag gewesen sein. Hüser wird sich nach vielen Jahren zurückziehen. Der Nikolaus suchte nach der Verteilung der Stutenkerle schon mal öffentlich einen Nachfolger. **Jan**

>> weitere Bilder im Internet: www.dreingau-zeitung.de

Hirsch an der Spitze

Stadtfeuerwehrverband hat neuen Chef

Drensteinfurt • In der Mitgliederversammlung am Freitag in der Alten Post wurde Dr. Eckhard Hirsch zum Nachfolger von Antonius Stückmann als Vorsitzender des Stadtfeuerwehrverbands Drensteinfurt gewählt.

Nach mehr als 22 Jahren Vorstandsarbeit gab Stückmann das Amt wegen Erreichen der Altersgrenze im aktiven Feuerwehrdienst auf.

Zu Beginn der Versammlung hatten Carola Wesseler das

Protokoll und Kassierer Siegfried Hötger den Geschäftsbericht verlesen. Kassenprüfer Ralf Bünnigmann bescheinigte eine ordnungsgemäße Kassenführung. Dann ging es mit den Wahlen weiter.

Zum neuen Ersten Vorsitzenden wurde einstimmig Dr. Eckhard Hirsch gewählt. Zum Stellvertretenden Vorsitzenden wurde Jörg Schulz bestimmt. Schulz war bisher Besitzer im Vorstand. Die Positionen von Kassierer Siegfried Hötger und Schriftführerin Carola Wesseler wurden durch Wiederwahl bestätigt. Zu Beisitzern wurden Dieter Eusterwiemann, Winfried Husmann und Sascha Heinrichs ernannt. Kassenprüfer sind Ralf Bünnigmann, Andre Höflich und Martin Jungfermann.



Antonius Stückmann (l.) gratuliert seinem Nachfolger Dr. Eckhard Hirsch. Foto: pr

Leserbrief

„Favorisieren den Ladestrang“

Zum Thema „Drogeriemarkt“ erhielt die Redaktion folgende Leserbrief:

„Die Siedlergemeinschaft Ossenbeck favorisiert für die Ansiedlung eines neuen Drogeriemarktes den Standort Am Ladestrang.“

Von den Bewohnern aus unserem Baugebiet wurden wir aufgefordert, uns für den Standort einzusetzen. Sogar die Bewohner aus den benachbarten Baugebieten – Adenauer-Gebiet, Berthas Halde und Viehfeld – sprachen uns an mit der Bitte, dass wir uns für den Standort stark machen sollen. Viele boten uns Hilfe und Unterstützung an, wenn wir Aktionen planen würden, was bis jetzt noch nicht der Fall ist.

Der von uns bevorzugte Platz hat folgende Vorteile:

- Der Drogeriemarkt am Ladestrang könnte schon 2013, nach einer kurzen Bauzeit von rund sechs Monaten, eröffnet werden.

- An der Sendenhorster Straße müssten erst die vorhandenen Gebäude abgerissen und dann neu erstellt werden. Am Ladestrang sind die Gebäude vorhanden und müssten nur noch innen umgestaltet werden.

- In der Um- und Neubauphase würde der Einkaufsbetrieb an der Sendenhorster Straße sehr stark eingeschränkt, da die Baufahrzeu-

ge auf dem Parkplatz abgestellt würden. Das wäre eine Katastrophe, weil schon jetzt zu Stoßzeiten der Parkplatz total überfüllt ist. Am Ladestrang sind so viele Parkplätze vorhanden, dass der Verkaufsbetrieb nicht beeinträchtigt würde.

- Man sollte auch an den Umweltschutz denken. Da an der Sendenhorster Straße zwangsläufig zusätzliche Parkplätze geschaffen werden müssten, würde eine größere Flächenversiegelung notwendig, was am Ladestrang nicht notwendig wäre.

- Eine Frage bleibt noch ganz offen: Soll der Parkplatz- und Gebäudevergrößerung die Angelhütte zum Opfer fallen? Der Angelverein hat die Hütte mit viel Liebe aufgebaut und erweitert, um seine lebenswerte Jugendarbeit zu intensivieren.

- Bei den Standorten Kleiststraße und Sendenhorster Straße müssen die Gebäude neu erstellt werden. Das dauert zu lange, wie wir meinen. Die Bewohner des Baugebiets Ossenbeck und der Nachbarbaugebiete sind der Meinung: Die Drensteinfurter verdienen einen Drogeriemarkt – und zwar in Kürze und nicht erst in ein paar Jahren.“

Manfred Kraft
Vorsitzender Siedlergemeinschaft Ossenbeck
48317 Drensteinfurt



30 Ketten mit insgesamt 3600 LED-Lichtern wurden am Freitagnachmittag durch den Bürgerschützenverein St. Johannes in Kooperation mit der RWE am Weihnachtsbaum auf dem Drensteinfurter Marktplatz angebracht. Ein Hubsteiger trug die RWE-Mitarbeiter in luftige Höhen, damit die Ketten fachgerecht befestigt werden konnten. Der Schützenverein führte diese Aktion erstmals durch. Bis Anfang Januar soll der Baum nun festlich erstrahlen.
Text/Foto: Schneider



Die Walstедder haben sich am Freitagabend zu einem kleinen Fest auf dem Kirchplatz getroffen, um dabei die Weihnachtsbeleuchtung anzuschalten. Mitglieder des Heimatvereins und der Kolpingsfamilie hatten zuvor die Lichterketten und Weihnachtssterne angebracht. Den Abend ließen die Besucher bei Glühwein, Punsch, Bratwürstchen und Waffeln gemütlich ausklingen.
Foto: S. Wiesrecker



Die „Amecker Adventslichter“ wurden am Samstag zum dritten Mal entzündet. Tage vorher hatten Mitglieder von Ameke Aktiv im Georgsdorf die adventliche Beleuchtung aufgehängt. Nach einer Andacht in der Kapelle schmückten Kinder dann noch den großen Tannenbaum mit weihnachtlicher Dekoration. Nach getaner Arbeit saßen die Anwohner noch bei wärmendem Glühwein und leckerem Essen zusammen um gegessen den Abend.
Text/Foto: S. Wiesrecker

Für SKiFF anmelden

Drensteinfurt • Für die Sommer-Kinder-Ferien-Freizeit (SKiFF) 2013 kann man sich am Samstag, 8. Dezember, von 11 bis 13 Uhr im Alten Pfarrhaus anmelden. Eltern, die nicht zur Anmeldung kommen können, können sich im Internet den Anmeldebogen herunterladen und jemand anderem mitgeben. Eine Anzahlung von 50 Euro ist außerdem mitzubringen. SKiFF führt vom 5. bis 16. August nach Belege.
www.skiff-drensteinfurt.de

Faire Waren am Sonntag

Drensteinfurt • In ökumenischer Zusammenarbeit wird der Eine-Welt-Kreis am zweiten Adventssonntag, 9. Dezember, auf dem Martinsmarkt in der evangelischen Kirche mit einem Stand vertreten sein. Von 12 bis 18 Uhr werden die fair gehandelten Waren angeboten. Der Kaffee im Ausschank auf dem Martinsmarkt ist ebenfalls aus fairem Handel.

Stammtisch für Senioren

Drensteinfurt • Alle Senioren sind am Freitag, 7. Dezember, zur adventlichen Stammtischrunde eingeladen. Das teilt das Seniorennetzwerk mit. Alle Interessierten treffen sich im Gasthaus Amigos, Beginn ist um 16 Uhr.

VdK-Feier bei Lohmann

Drensteinfurt • Der VdK Ortsverband Drensteinfurt möchte die Mitglieder aus Rinkerode zu einer gemütlichen Adventsfeier am Donnerstag, 13. Dezember, um 14.30 Uhr ins Hotel Lohmann einladen.

Fortuna-Weihnachtsbaumverkauf

Walstede • Auch in diesem Jahr verkauft Fortuna Walstede Weihnachtsbäume auf dem Hof Knicker, Kerkpatt 25 – am Freitag, 14. Dezember, ab 14 Uhr und am Samstag, 15. Dezember, von 9 Uhr an. „Wie jedes Jahr wird wieder ein Tannenbaum-Taxi zur Verfügung stehen, um die Bäume auszuliefern“, teilt Maximilian Knicker mit. Der Erlös aus dem Weihnachtsbaumverkauf geht wie gewohnt in die Kasse der Jugendmannschaften. Für Getränke und besinnliche Atmosphäre sei gesorgt, so Knicker.



Ergebnisse Jugendfußball

Dreierpack von Julia Merten

SG Sendenhorst

• **A-Jugend** – TuS Altenberge: 1:6. Chancenlos war die SG gegen den ungeschlagenen Tabellenführer. Zur Pause stand es 1:2. In der zweiten Hälfte ließen die Kräfte der Gastgeber nach, sodass Altenberge nachlegen konnte und einen hohen Sieg feierte. Für die Sendenhorster war es die zweite Niederlage im vierten Leistungsliga-Spiel. Tor: Jonas Brune
 • **B1** – SG Telgte: 3:0. Im vorgezogenen und intensiv geführten Spiel scheiterten die Gäste an der Chancenverwertung oder am starken SG-Torwart Jos Schomacher. Besser machte es die SG, die drei Mal traf. Die Sendenhorster führen die Tabelle der Leistungsliga mit der Maximalausbeute von neun Punkten an. Tore: Lukas Hartleif, Maik Krause, Jan-Niklas Henkelmann
 • SG Telgte II – C1: 0:4. Die SG übernahm von Anfang an die Kontrolle, spielte sich einige Tormöglichkeiten heraus und traf in beiden Halbzeiten zwei Mal. Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen sind die Sendenhorster Tabellendritter. Tore: Mike List (2), Hassan Abu Dalal, Jonas Kreimer
 • **C2** – DJK RW Mitte: 1:2. Im Spitzenspiel kassierte die SG unglücklich die erste Niederlage. Zur Pause führten die Sendenhorster. In der zweiten Hälfte wurde die Hintermannschaft zwei Mal ausgespielt. Milte drehte die Partie, feierte im dritten Spiel den dritten Sieg und zog in der Tabelle an der SG, die beste Möglichkeiten zum 2:2 ungenutzt ließ, vorbei. Tor: Alex Rehmet

Fortuna Walstede

• RW Vellern II – D1: 3:4. Eine gute Leistung zeigte die Mannschaft von Trainer Karsten Peters, die die Partie aber deutlicher gewinnen können. Durch den dritten Sieg in Folge kletterten die Fortunen – vorbei am Gegner – auf den dritten Platz in der Tabelle. Tore: Randy Mrozik (2), Tobias Kleimann, Louis Seebrocker
 • SV Neubeckum – C-Jugend: 3:1. Ge-

gen einen unsporthlich agierenden Gastgeber kassierten die Fortunen eine bittere Niederlage. Viele Fouls der Neubeckumer blieben ungeahndet. „Solche Spiele gilt es schnell abzuhaken und spätestens in der Rückrunde zu beantworten“, hieß es vonseiten der Walsteder, die im sechsten Spiel der Meistrunde die dritte Niederlage kassierten und Tabellensechster sind.

• **A-Jugend** – BW Sünninghausen 0:3. Wegen einer schwachen Leistung verloren die Fortunen verdient. Vorne erspielten sie sich kaum Chancen, hinten agierte die Abwehr unsicher. Das 0:3 war die siebte Niederlage im neunten Saisonspiel.

SV Drensteinfurt

• SC Hoetmar – D1: 3:3. Der SVD musste sich beim Tabellenletzten mit einem Unentschieden zufrieden geben und verpasste den zehnten Sieg. Die Drensteinfurter lagen erst zurück und verspielten dann eine 3:1-Führung. Zum Schluss ließ die Konzentration nach. Torwart Felix Schröder verhinderte weitere Gegentreffer. Tore: Ben Kröger, Maurice Hillebrandt, Yves Wagner
 • **U19-Mädchen** – TSV Handorf/GW Gelmer: 5:0. Tore: Julia Merten (3), Jana Strate, Selina Bußmann. In einer sehr einseitigen Partie feierte der SVD gegen die Spielgemeinschaft aus Münster einen souveränen Sieg. Zur Pause stand es bereits 4:0. Nach der Hinserie stehen acht Siege nur zwei Niederlagen und ein Unentschieden gegenüber, sodass die A-Juniorinnen auf eine durchaus erfolgreiche erste Saisonhälfte zurückblicken können.
 • VfL Wolbeck – A1: 2:2. Tore: Dennis Drepper, Markus Frochte. Das letzte Spiel vor der Winterpause bestimmte das Team von Trainer Klaus Heine, geriet durch einen Konter und einen Freistoß aber mit 0:2 ins Hintertreffen. Doch die Drensteinfurter gaben nicht auf und erkämpften sich zumindest ein Remis. Mit zwei Punkten steht der SVD nach vier Spieltagen am Tabellenende der Leistungsliga.



U20 der SG ist Meister: Ihr erstes Ziel hat die männliche U20 (Bild) der Sendenhorster Volleyballabteilung erreicht. Am letzten Spieltag der Oberliga 2 haben die Jungs von Trainer Stefan Schubert die Meisterschaft souverän perfekt gemacht. In heimischer Halle bezwangen sie beide Gegner, den Gütersloher TV und Telekom-Post SV Bielefeld, mit 2:0. Somit bleiben die Sendenhorster in dieser Saison ungeschlagen. Nur einen einzigen Satz haben sie in sieben Spielen verloren. Mit dem ersten Platz hat sich die SG Arbeit erspart. Die Qualifikation A für die Westdeutschen Meisterschaften 2013 (WDM) überspringt das Team. Sendenhorst hat direkt einen Platz in der Qualifikation B sicher. Auch die U14-Volleyballer der SG waren erfolgreich. Im letzten Hinrundenkampf kam es zum Showdown gegen den TV Neubeckum. Beide Mannschaften gingen ungeschlagen und ohne Satzverlust ins Spiel. Die Sendenhorster setzten sich mit 2:1 (22:25, 25:15, 15:10) durch. Die Kür, ohne Niederlage die Herbstmeisterschaft zu feiern, war geschafft. Im zweiten Spiel folgte ein 2:0-Pflichtsieg gegen den TSV Handorf. „In diesem Spiel habe ich die noch nicht so erfahrenen Spieler einsetzen können“, sagte ein stolzer SG-Trainer Andreas Plößner, dessen Team die Tabellenführung mit dem fünften Sieg festigte.

Foto: pr

Rinkerode rutscht auf Relegationsrang

Bezirksliga 2: SV Rinkerode – TuRa Bergkamen: 3:9. Es wurde die erwartete klare Niederlage für die Tischtennis-Herren des SVR. Nach den Doppeln hieß es 1:2 aus Rinkeroder Sicht. Die Kombination Michael Brüggemann/Bernd Abelmann punktete für den Gastgeber. Bis auf 1:6 zog Bergkamen davon, ehe Thomas Rehbaum für den

SVR das erste Einzel gewann (3:0). Es folgte noch ein starker Auftritt von Christoph Mangels. Das Duell der Spitzenspieler entschied er überraschend deutlich für sich (3:1). Letztlich konnte der SVR dem Tabellenführer aus Bergkamen nie wirklich gefährlich werden. Da das ehemalige Schlusslicht Beelen den zweiten Saisonsieg hol-

te, rutschten die seit sieben Spielen sieglosen Rinkeroder auf den Relegationsplatz ab.

Kreisliga: SC Hoetmar – SVR II: 9:1. 1:9 – zum dritten Mal in Folge musste die Reserve der Tischtennis-Herren eine solch klare Niederlage hinnehmen. In den Doppeln hielt der SVR noch gut mit. Das Duo Miguel Eichhorn/

Christian Raugewitz holte aber auch den einzigen Sieg für Rinkerode. In den Einzeln gelang kein Punktgewinn mehr. Damit bleibt die zweite Mannschaft Dritttletzer der Tabelle. Am nächsten Freitag ist sie beim punktlosen Letzten in Freckenhorst zu Gast (20.15 Uhr). „Ein Sieg ist Pflicht“, gibt Christian Raugewitz das Ziel aus. • **sw**

FUSSBALL KOMPAKT

Bezirksliga 7: SV Langschede – SV Drensteinfurt: 2:3.

Wenn Robert Wojdat will, kann er richtig gut Fußball spielen. Das hat er am Sonntag mal wieder gezeigt. Fast im Alleingang schoss der Kreativspieler die Stewwerter zum Auswärtssieg in Fröndenberg. Nachdem der SVD 0:2 zurückgelegen hatte, machte Wojdat den bereits vierten Auswärtssieg mit drei Toren perfekt. „Große Moral hat die Truppe gezeigt“, lobte Coach Trainer Ivo Kolobaric sein Team, das auf Tabellenplatz zehn kletterte und fünf Punkte Vorsprung auf die Abstiegslinie hat.

In der ersten Halbzeit „haben wir zwei Mal geschlafen“, schilderte Kolobaric die Gegentore in der 10. und 12. Minute. „Zwei Schüsse, zwei Tore.“ Nach 15 Minuten habe der SVD angefangen, beim Viertletzten in Langschede Druck zu machen. Der Anschlusstreffer kurz vor der Pause fiel durch eine Einzelaktion Wojdats (45.). Nach dem Seitenwechsel „sind wir komplett Risiko gegangen und waren ständig am Frücker“, so Kolobaric, der dort ein „Spiel auf ein Tor“ sah, aber die Sorge hatte, „dass wir noch einen kriegten“. Doch Langschede traf nicht mehr – im Gegensatz zu Wojdat, dem ganz spät ein Doppelschlag zum 3:2-Endstand gelang (88., 90.). • **mak**
SG: Stratmann, Niemann, Heins, Möllers, S. Wiebusch, Wagner, Wojdat, Logermann, J. Wiebusch, Gieseler, Sahin (eingewechselt: Gerick, De Sousa, T. Wiebusch)

Kreisliga A2: TSV Ostfelden – SG Sendenhorst: 1:1.

Der Tabellenvierte patzte beim Dritttletzten. SG-Trainer Matthias Greifenberg war nach dem unnötigen Remis im letzten Ligaspiel des Jahres zwar enttäuscht, machte seiner Mannschaft aber keinen großen Vorwurf. „Positiv ist, dass wir uns Chancen erspie-

GWA verpasst die Herbstmeisterschaft

Wojdat schießt SVD zum Sieg / SG nicht „gallig“ genug / Fortuna grottenschlecht, aber erfolgreich

len. Wir hätten bis zur 70. Minute 4:0 führen müssen“, sagte Greifenberg. „Das Negative: Bei einigen fehlt die letzte Galligkeit.“

Philipp Haske hatte die Sendenhorster mit seinem neunten Saisontor in Führung gebracht (24.), musste wegen Rückenproblemen aber nach einer guten Stunde ausgewechselt werden. Greifenberg sprach von einer „Vorsichtsmaßnahme“. Kurz darauf glich Ostfelden aus (68.). Sein Debüt in der Starlfeld der ersten Mannschaft gab der junge Simon Stellmach. „Er hat ein richtig gutes Spiel gemacht“, lobte der SG-Coach.

Obwohl die Sendenhorster nur vier Punkte aus den letzten vier Spielen 2012 holten, zog Greifenberg ein positives Zwischenfazit. „Wir sind Tabellenvierte. Hätte das jemand vor der Saison gesagt, hätte ich es sofort unterschrieben.“ Sein Team, das ein 4:4:2-System spielt, habe sich „ein bisschen schneller entwickelt“, als er es gedacht hatte, so Greifenberg.

Ob die SG auch als Vierter in der Winterpause geht, ist fraglich. Freckenhorst (gegen Rinkerode) und Ostbevern (bei Münster 08 II) können am Sonntag mit einem Sieg an den Sendenhorstern vorbeiziehen. • **mak**
SG: Carsten Jugel, Brinkschulte, Erdmann, Sebastian Stellmach, A. Erhardt, Pyka, Langohr, Simon Stellmach, P. Haske, Nordhoff, Kuchta (eingewechselt: Mey, Dülberg, Beckmann)

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstede – BW Sünninghausen: 2:1. Mit einem blauen Auge sind Fortunas Fußballer davongekommen – und mit drei Punkten. Gegen das Tabellen-Schlusslicht



Sünninghausens Torwart Michael Korte ist zur Stelle, Walsteddes Marcel Brillowski (links) kommt auf dem matschigen Aschenplatz zu spät.

Foto: Kleineidam

aus Oelde lagen sie nach einer grottenschlechten ersten Halbzeit zurück, drehten die Partie aber und schlossen die Hinrunde mit einem Sieg und als Tabellenvierte ab.

„Ich bin in der Kabine eskaliert“, sagte Alexander Walsteddes nach dem schmeichelhaften 2:1-Erfolg gegen Sünninghausen. Walsteddes Trainer, der diesmal nicht spielte, war in der Halbzeitpause richtig laut geworden. „Das war das Schlechteste, was ich in den letzten eineinhalb Jahren gesehen habe“, echauffierte sich Vojnovski und ärgerte sich über „Tausend Fehlpässen“ auf dem matschigen Aschenplatz am Böcken. „Es war beschämend, was wir abgeliefert haben.“

Der Gegentreffer resultierte aus einem Fehlpass von Robin Vinnenberg (32.). Nach

der Kabinenpredigt gelang Nicolas Rosendahl das 1:1 (55.). Kevin Wender kurz nach seiner Einwechslung das 2:1 (74.). Anstatt die Entscheidung zu suchen, habe sein Team „Angsthasenfußball“ gespielt, monierte Walsteddes Coach. „Einen Punkt hätte Sünninghausen verdient gehabt“, gab Vojnovski zu und ergänzte: „Die haben mir schon leid getan.“ • **mak**
GWA: Simon, Hecker, Pöttner, Strohbücker, Hövelmann, Alla, Horstmann, J. Spangenberg, B. Nahajowski, Bassauer, T. Nahajowski (eingewechselt: Thale, Kröger, Grenzer)

Mannschaft der Stunde

Kreisliga B3: DJK GW Amelsbüren II – SG Sendenhorst II: 0:3. Beim Tabellenzehnten schaffte die SG-Reserve nicht nur den vierten Auswärtssieg in Serie, sondern spielte auch zu null, obwohl Ralf Gunnemann zwischen den Pfosten aushalf. Der ehemalige Trainer der zweiten Mannschaft, der die 50 schon überschritten hat, hatte also auch

seinen Anteil daran, dass die Sendenhorster auf Rang drei der Tabelle kletterten. Seit mittlerweile acht Spielen sind sie ungeschlagen, holten in dieser Zeit 20 Punkte.

Auch diesmal entscheidenden die SG-Spieler ihren Coach Michael Tenbrink für die zurzeit ermutigenden Trainingseinheiten unter der Woche. Kevin Pecnik, Christian Brandhove und der Torjäger vom Dienst, Sascha Werner, sorgten beim letztlich deutlichen 3:0-Erfolg in Amelsbüren für die Treffer. • **mak**

SG II: Gunnemann, Christian Jugel, F. Schmetkamp, Putze, Brandherm, Pecnik, Thorwesten, T. Schmetkamp, Pöttken, Lassmann, L. Stellmach (eingewechselt: Werner, Klaes, Brandhove)

Beste Saisonleistung

Frauen, Kreisliga Beckum/SG SuS Ennigerloh/SC Hoetmar: 3:0. Vollauf zufrieden war Fortunas Trainer nach dem dritten Sieg in Serie. „Das war wirklich eine super starke Leistung“, freute sich Volker Rüsing über den besten Auftritt seiner Mannschaft in dieser Saison und sprach von einem „versöhnlichen Abschluss“ im letzten Spiel vor der Winterpause. Durch das 3:0 gegen den Tabellennachbarn zogen die Walstedderinnen am Gegner vorbei und haben nur noch drei Punkte Rückstand auf Rang vier.

Wie beim 3:2 gegen den SuS Günne erzielte Rhiana Rüsing alle drei Treffer für die Fortuna (18., 40., 52.). Sie war mit einem Weitschuss und zwei Freistößen erfolgreich. Sehenswert war das 3:0. Der Ball ging „in den Knick“, so Coach Rüsing. Walsteddes Torjägerin kommt bereits auf zwölf Saisontreffer. • **mak**
Fortuna: Söhnholz, Flöter, Sommer, Brenner, Post, Stotter, Blume, Kaufmann, Gottschling, Holle, Rüsing (eingewechselt: Lügger, Kosela, Weile)



SVD zieht Spiel vor

Tabellenvierter zu Gast

Bezirksliga 7: SV Drensteinfurt – SV Hilbeck (Freitag, 20 Uhr). Wegen des Stewwerter Weihnachtsmarktes spielen die Fußballer des SVD bereits am Freitag gegen das Team aus Werl. Beide Mannschaften sind gut drauf. Die Drensteinfurter sind seit drei Spielen ungeschlagen, die Hilbecker sogar seit sieben. Zuletzt gelangen dem Tabellenvierten vier Siege in Serie: 6:0 bei der Ahlener SG, 5:2 gegen die SF Ostinghausen, 3:2 bei Westfalia Rhynern II und 2:0 gegen Wiescherhöfen. SVD-Trainer Ivo Kolobaric, dessen Jungs mit einem Sieg auf Platz acht klettern können, muss auf Yannick Gieseler, Patrick Kowalik und Dennis Wagner verzichten. Das Trio fehlt aus privaten bzw. beruflichen Gründen. Torwart Daniel Stratmann steht trotz eines anderen Termins zur Verfügung. Für Kolobaric ist Hilbeck eine „Unbekannte“.

Kreisliga C3: SVD III – SC DJK Everswinkel II (Freitag, 19.30 Uhr). Auch die dritte Mannschaft zieht ihr Heimspiel vor. Mit einem Sieg im ersten Rückrundenspieltag gegen den Tabellen-13. würden die Drensteinfurter fürs Erste den vierten Platz übernehmen. Hinspiel: 4:3 • **mak**

Fußball

Bezirksliga 7	
1. BSV Menden	14 48:17 36
2. SVF Herringen	14 32:13 30
3. SV Westfalia Rhynern II	15 33:18 29
4. SV Hilbeck	14 33:16 25
5. DJK Westfalia Soest	14 33:22 25
6. TuS Lohausenholz	14 31:20 22
7. Westfalen Liesborn	14 34:28 22
8. SV Neubeckum	13 26:25 20
9. SF Ostinghausen	14 28:34 20
10. SV Drensteinfurt	14 19:24 18
11. Türkischer SC Hamm	14 29:35 18
12. Warendorfer SU	14 24:31 17
13. TuS Wickede/Ruhr	14 17:28 14
14. SV Langschede	14 30:43 14
15. TuS Wiescherhöfen	15 18:30 13
16. Ahlener SG	14 13:46 6
17. TuS SG Ostinghausen	13 13:31 5

16. Spieltag (Freitag, 7. Dezember):
 SVD Drensteinfurt – SV Hilbeck, 20 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF	
1. SV Rinkerode	14 40:17 33
2. SC Hoetmar	14 30:14 30
3. VfL Sassenberg	14 41:19 29
4. SG Sendenhorst	14 26:18 26
5. TuS Freckenhorst	14 39:26 23
6. BSV Ostbevern	14 31:21 23
7. SG Telgte II	14 22:19 22
8. SV GW Westkirchen	14 22:23 22
9. VfL Wolldeck II	14 27:30 20
10. SC Flichtorf II	14 28:29 15
11. SC Münster 08 II	14 28:31 15
12. SV EMS Westbevern	14 20:32 12
13. TSV Ostfelden	14 13:41 10
14. SV BW Beelen	13 16:39 8
15. TuS Hiltrup II	13 16:40 6
16. Telekom-Post SV Münster	zurückgezogen

16. Spieltag (Sonntag, 9. Dezember):
 TuS Freckenhorst – SV Rinkerode, 14.30 Uhr
 SG Sendenhorst spielfrei

Kreisliga A Beckum	
1. DJK Vorwärts Ahlen	15 61:13 38
2. SuS Enniger	15 46:24 33
3. SC Lippetal	15 41:21 32
4. Fortuna Walstede	15 36:24 31
5. Westfalia Vorhelm	14 31:17 23
6. SpVg Beckum II	15 41:33 23
7. SpVg Oelde	15 33:27 23
8. Baris Spor Oelde	14 39:30 22
9. Ahlener SG II	15 38:36 19
10. TuS Wadersloh	15 25:23 19
11. SC Roland Beckum II	15 29:23 18
12. SpVg Oelde II	15 20:40 15
13. SV Diestedde	15 24:41 14
14. SV Benteler	15 19:49 11
15. SuS Ennigerloh	15 14:63 8
16. BW Sünninghausen	15 22:55 7

16. Spieltag (Sonntag, 9. Dezember):
 Fort. Walstede – Baris Spor Oelde, 14.30 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF	
1. SC DJK Everswinkel	14 64:22 37
2. DJK GW Albersloh	14 46:13 36
3. SG Sendenhorst II	14 30:25 26
4. SV Drensteinfurt II	14 36:23 25
5. FC Greffen	14 25:22 24
6. VfL Sassenberg II	14 30:26 22
7. Warendorfer SU II	14 36:33 22
8. SC Müssingen	14 23:25 18
9. SC Flichtorf II	14 24:36 18
10. DJK GW Amelsbüren II	14 19:30 15
11. TuS Freckenhorst II	14 26:32 13
12. TSV Handorf II	14 22:39 13
13. DJK RW Alverskirchen	14 24:43 13
14. TuS Hiltrup III	14 20:31 12
15. Germania Mauritz II	14 26:51 10

16. Spieltag (Sonntag, 9. Dezember):
 TSV Handorf II – SG Sendenhorst II, 12.30 Uhr
 GW Albersloh – VfL Sassenberg II, 14.30 Uhr
 SV Drensteinfurt II spielfrei

Frauen Kreisliga BE/50	
1. Rot Weiss Ahlen	13 38:11 32
2. VfL Bad Sassendorf	13 43: 9 31
3. SV Bremen	12 25:17 24
4. BW Sünninghausen	13 45:21 23
5. Germania Stromberg	12 41:17 22
6. SV Welver	13 28:24 21
7. SuS Enniger	13 26:22 20
8. Fortuna Walstede	13 27:28 20
9. SG Ennigerloh/Hoetmar	13 23:25 17
10. Rot-Weiß Vellern	13 25:48 15
11. MFCC Soest	13 16:34 12
12. SuS Günne	12 23:39 11
13. SF Ostinghausen	13 8:43 4
14. SpVg Oelde II	13 9:38 3

14. Spieltag (Sonntag, 3. März):
 Fortuna Walstede – SuS Enniger, 13 Uhr



Gelungener Saisonabschluss: Zehn Leistungsturnerinnen der DJK Olympia Drensteinfurt traten beim „Nikolauswettkampf“ in Gelsenkirchen an. Die Mädchen turnten am Schwebelbalken, Boden, Sprung und Reck. Zunächst starteten vier DJK-Turnerinnen der Jahrgänge 2004 und 2005. Zwei Mädchen nahmen erstmals an einem Wettkampf teil. „Besonders durch ihre guten Leistungen am Sprung erreichten alle vier Turnerinnen gute Plätze im vorderen Mittelfeld“, so Übungsleiterin Ann Christin Rüsken. Auch fünf Turnerinnen der Jahrgänge 2000, 2001 und 2003 freuten sich nach guten Leistungen am Boden und Sprung über Plätze im Mittelfeld. Besonders groß war die Freude über den zweiten Platz von Marie Kemming. Für die DJK turnten Leonie Fägeling, Nele Voigt, Anielle Köneke, Lousia Heinlein, Victoria Buchholz, Annika Neuhaus, Lea Vorlop, Anna Sophie Breul, Sarah Scharmann und Marie Kemming. Foto: pr

SG-Handballer verspielen komfortable Führung fast

Landesliga 2: HSG Rietberg-Mastholte – SG Sendenhorst: 26:27 (9:15). Mit einem hauchdünnen Erfolg beim Tabellenelften in Rietberg kehrten die SG-Handballer in die Erfolgsspur zurück. In der Tabelle ging es hoch auf Platz vier (13:9 Punkte). Zumindest 40 Minuten konnten die Sendenhorster an die Leistungen der ersten Saisonspiele anknüpfen. Hochkonzentriert und voller Spielfreude startete die Sieben von Trainer Martin Nelling in die Partie. Bis zur Pause spielte sich die SG einen Sechs-Tore-Vorsprung heraus. Zu Beginn

des zweiten Abschnitts nahm das Schützenfest seinen Lauf. 22:12 führten die Gäste nach 40 Minuten. Dann kam der Einbruch: Rietberg-Mastholte holte Tor um Tor auf, doch am Ende reichte es ganz knapp für die Sendenhorster. „Das war sicherlich ärgerlich, aber man muss auch unsere lange Verletztenliste sehen. Die Jungs waren einfach platt“, analysierte Coach Nelling die Partie. Am kommenden Sonntag erwarten die SG-Herren zum Jahresabschluss Tabellenführer Bielefeld/Jöllenbeck II in der St.-Martin-Halle. • vol



Discofox-Workshop für Fortgeschrittene: Zum letzten Mal in diesem Jahr hat die Tanzsportabteilung der SG Sendenhorst einen Workshop veranstaltet. 16 Paare trafen sich in der Gymnastikhalle der Grundschule, um die bereits erworbenen Kenntnisse im Discofox zu vertiefen. Unter der bewährten Leitung von TSA-Paartanztrainer Wolfgang Römer und seiner Partnerin Ute Pioch wurde zum Warmtanzen das Bekannte wiederholt, im nächsten Schritt weiterentwickelt und in eine flottere Form gebracht. Römer hatte aber auch etwas Neues im Programm. Nach einer Pause – es gab Kuchen und Getränken – warteten verschiedene Grundschrittvariationen auf die Teilnehmer. Zum Abschluss zeigten Römer und Pioch ihren „Lehrlingen“ noch die hohe Schule des Discofox. Foto: pr

Unglaubliche Aufholjagd

Handball: HSG-Herren zeigen erst nach der Pause Biss und siegen / Damen enttäuschen

Männer, Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SC Münster 08: 29:28 (11:18). Eine unglaubliche Aufholjagd mit einem glücklichen Ende lieferte die erste Herrenmannschaft der HSG-Handballer in der Dreingau-Halle gegen die favorisierten Münsteraner ab und verhinderte mit dem dritten Sieg den Absturz auf den letzten Platz.



In der ersten Hälfte der Partie lief bei den Gastgebern nichts zusammen, die Drensteinfurter lagen schnell zurück. „Es fehlte der Biss und Dampf. Bälle wurden verästelnd, die Abwehr war katastrophal, und vorne haben wir nicht vernünftig die Angriffe ausgespielt“, sagte der ehemalige HSG-Spieler Martin Arntzen, der Trainer Volker Hollenberg vertrat. Matthias Lohmann sah die Rote Karte, und die Gegner kamen laut dem „Interimscoach“ oft über die Außenpositionen zum Erfolg. So stand es nach 30 Minuten bereits 11:18.

Im zweiten Durchgang kamen die Zuschauer auf ihre Kosten. Die HSG zeigte Moral und Kampfegeist und holte einen Acht-Tore-Rückstand auf. „Die zweite Halbzeit war das genaue Gegenteil zur ersten. Der Biss war da“, so Arntzen. Taktisch stellte er die Abwehr um. Die Außenpositionen wurden abgelaufen – das



Christopher Kleibolt (am Ball) war gegen Münster 08 drei Mal erfolgreich. Foto: Tillmann

heißt, die Pässe zum Außenspieler wurden unterbunden. Eine sicherere Abwehr, die härter zupackte, lieferte die Grundlage für schnelle Tempogegenstoß-Tore. Zudem wurden alle Strafwürfe verwertet. So kam die HSG Tor um Tor heran. Sekunden vor dem Ende war es Matthias Trautvetter, der das wichtige Siegtor zum 29:28 warf. HSG-Tore: Kramm (10), Trautvetter (7), Kleibolt und Günther (je 3), Georg und Welzel (je 2), Nübel und Schulte (je 1)

Frauen, Bezirksliga 3: HSG – DJK Coesfeld II: 17:21 (5:10). Trotz der zwei verletzten Leistungsträgerinnen Nadine Vogelsang und Katharina Kliewe hatten Drensteinfurts Damen eine volle Bank. Sus-

ann Kostrzewa und Melanie Tillmann unterstützten ihre ehemaligen Mitspielerinnen – ohne Erfolg: Die HSG musste überraschend die zweite Heimmiederlage nacheinander hinnehmen und rutschte auf Rang acht der Tabelle ab (8:8 Punkte).

In der ersten Halbzeit lief bei den Gastgeberinnen im Angriff kaum was zusammen. Wenn eine Chance heraus gespielt wurde, scheiterte es meist am Abschluss. In den ersten 30 Minuten erzielte die HSG nur fünf Tore. Die Coesfeldrinnen hingegen, die erst ein Mal gewonnen hatten, nutzten ihre Chancen konsequent. So ging es mit einem Fünf-Tore-Rückstand in die Pause. In der zweiten

Halbzeit wachten die Drensteinfurterinnen auf, bauten ihr Spiel aus einer sichereren Abwehr auf und holten auf (13:15). Doch sie hatten nicht die Kraft auszugleichen. So musste Trainer Roberto Balderi mit ansehen, dass Coesfeld von der 50. Minute an wieder davonzog. „Das war eine komplett andere Mannschaft als im Pokalspiel“, sagte ein enttäuschter Balderi.

Die HSG versuchte in den letzten Minuten mit einer Manndeckung alles, um durch schnelle Tore zum Erfolg zu kommen – vergeblich. Die Gäste gewannen mit vier Treffern Vorsprung. • mt HSG-Tore: Hartmann (6), Schmidt (3), Kock, Kneilmann, Terveer (je 2), Drüppel, Kiskämper (je 1)



Jubiläumsgold für Buthe

Drensteinfurt • Der Sportabzeichen-Stützpunkt Drensteinfurt verzeichnet in dieser Saison bislang 343 Abzeichen für Jugendliche (12 neue), 110 für Erwachsene (24 neue) und 177 Mini-Sportabzeichen (7) – insgesamt also 630 Abzeichen. Folgende Personen waren erfolgreich:

Minisportabzeichen: Jana Brinkmann, Lukas Diening, Jule Diening, Paula Jockenhövel, Mia Niehues, Mona Niehues, Tabea Sendwicki

Jugend: Bronze mit der Zahl 1: Denise Post, Miriam Sendwicki; Silber mit der Zahl 2: Finn Röser; Gold mit der Zahl 3: Fabian Schmoranz, Julia Sendwicki; Zahl 4: Kilian Schriever, Lars Zink; Zahl 5: Henning Huckenbeck, Timo Strate; Zahl 7: Laura Schmidt, Lea Schriever; Zahl 8: Julia Schmidt

Erwachsene: Bronze mit der Zahl 1: Marion Brinkmann, Sabine Röser, Raphaela Tautz; Zahl 2: Sonja Diening, Christof Kallinger, Matthias Strate, Ute Wagner-Douglas; Silber mit der Zahl 3: Andreas von Bobart; Zahl 4: Susanne Kallinger; Gold mit der Zahl 5: Michaela Sendwicki; Zahl 6: Ursula Weßels-von Bobart; Zahl 8: Martina Rieping; Zahl 10: Martina Schmidt; Zahl 13: Dominika Schriever, Christiane Zinselmeier; Zahl 16: Ulrike Fronza; Zahl 17: Ute Kurzhals; Zahl 18: Peter Horstkötter, Birgit Wienkamp; Zahl 19: Gerda Horstkötter; Zahl 22: Angelika Kramer; Zahl 25: Gregor Buthe; Zahl 26: Bernhard Drüge; Zahl 27: Lisa Schwing

RVA lädt ein zur Weihnachtsfeier

Albersloh • Der Reitverein Albersloh lädt alle Mitglieder, Familien und Freunde zur Weihnachtsfeier am Sonntag, 16. Dezember, ab 15 Uhr in der Reithalle ein. Neben gemütlichem Beisammensein wird ein Showprogramm der Pony-Kinder mit einigen Überraschungen geboten. Die Gäste können Kuchen, frisch gebackene Waffeln und heiße Getränke genießen. Der Festausschuss und der Jugendvorstand bitten um Anmeldung in die im Vereinsgebäude aushängende Liste – bis zum 9. Dezember – oder per E-Mail über die Homepage des RVA. www.rv-albersloh.de

Schach: Reserve der SFD verliert

Drensteinfurt • Die Begegnung in der Schach-Kreisliga zwischen den Zweitvertretern aus Hiltrup und Drensteinfurt ging erwartungsgemäß zugunsten des SCH aus – mit 4,5:1,5. Der junge Stewerter Ersatzmann Pascal Ehren verlor ebenso wie Christian Borchschulte und Markus Korbeck. Francisco Puente, Wolfgang Klingelhöfer und SFD-Mannschaftsführer Thomas Kluth einigten sich mit ihrem Gegenüber auf ein Remis. Das Endergebnis entsprach den Kräfteverhältnissen.

Sendenhorsterinnen steigen auf

SG-Kunstturnerinnen erneut erfolgreich

Sendenhorst • Die Relegation für die Gauligen 1 bis 3 im Turngau Münsterland verlief für die Sendenhorster Turnerinnen äußerst erfolgreich. Die zweite Mannschaft schaffte den Aufstieg in die Gauliga 1, die dritte den in die Gauliga 2.

Im ersten Durchgang traten acht Mannschaften zur Gauliga-1-Relegation an und kämpften um fünf Tickets für die höhere Klasse. Die neu zusammengesetzte Mannschaft mit Annika Wessel, Franziska Holthaus, Carolin Horst, Marie Wonschik, Maren Linnemann und Malina Schlaumann begann ihren Wettkampf am Stufenbarren und zeigte „sehr solide Übungen“, so Trainerin Lena Wagner. Überzeugen konnten die Sendenhorsterinnen – ähnlich wie die erste Mannschaft vor zwei Wochen – vor allem am Schwebelbalken. Trotz mehrerer Stürze erreichten die Turnerinnen die höchste

Mannschaftswertung. Besonders Linnemann und Horst präsentierten laut Wagner sehr guten Übungen. Ähnlich gut lief es am Boden und Sprung. Horst erreichte die

drittbeste Tageswertung am Boden, Holthaus am Sprung. Mit dieser „insgesamt hervorragenden Mannschaftsleistung“, so Lena Wagner, belegten die Mädchen am



Die beiden erfolgreichen Teams der SG Sendenhorst: die zweite (links) und die dritte Mannschaft. Foto: pr

Mit GWA zum DFB-Pokal-Spiel

Albersloh • Die Jugendfußballabteilung der DJK GW Albersloh veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Organisation stars4kids wieder eine Fahrt zum BVB. Diesmal geht es zum DFB-Pokal-Ach-

tefinalspiel von Borussia Dortmund gegen Hannover 96 am Mittwoch, 19. Dezember (20.30 Uhr). Der Preis für eine Sitzplatzkarte inklusi-

ve Trikot und Busfahrt beträgt für GWA-Mitglieder 35 Euro, Nichtmitglieder zahlen 40 Euro. Abfahrt ist um 17.30 Uhr am Sportplatz, die

Rückkehr erfolgt gegen 0 Uhr – falls es keine Verlängerung gibt. Unter-16-Jährige dürfen nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten mitfahren. Anmeldungen und weitere Infos: www.gw-albersloh.de.

Lokales aus Drensteinfurt und Sendenhorst



Stadtführung: Kürzlich traf sich der Vorstand des Bürger-schützenvereins St. Johannes Drensteinfurt mit Pastor Walter Gröne (Mitte) zu einer historischen Stadtbefichtigung. Als Nachtwächter ausgestattet – mit Hellebarde und Laterne – führte Gröne die 20 Teilnehmer während der einstündigen Führung von der Schlossallee über die Schlossbrücke zu den Ursprüngen des Vereins auf Haus Steinfurt. Über den Kirchplatz und durch die Synagogengasse ging es zum Grünkohlessen im Gasthof Zur Welse. Foto: pr



Infoveranstaltung: Neugierige Viertklässler nutzten am Samstag die Möglichkeit, mit ihren Eltern die Sendenhorster Realschule St. Martin unter die Lupe zu nehmen. Schulleiter Gerd Wilpert informierte über das Schulsystem und die Stundenverteilung, die auf die Kinder in der fünften und sechsten Klasse zukommen wird. Auch die Profile, die sich in Musik, Naturwissenschaften, Englisch und Sport/Gesundheit gliedern, wurden vorgestellt. Spannend war es in den Fachräumen, wo die Realschüler Experimente erklärten, mit den Gästen Musikinstrumente ausprobierten oder ein Windlicht herstellten. Die Schulanmeldungen sind an folgenden Tagen möglich: Freitag, 1. Februar, 15 bis 20 Uhr; Samstag, 2. Februar, 10 bis 14 Uhr; Montag, 4. Februar, 15 bis 19 Uhr; Dienstag, 5. Februar, 15 bis 19 Uhr. Text/Foto: as



Zum Leseabend hatte am Samstagabend der Verein Sonnenstrahl eingeladen. Bereits zum vierten Mal in Folge lasen Carsten Grawunder und Ulrike Spartmann (v.l.) Kindergeschichten zum Advent vor. Während einige Eltern das Essen im Restaurant La Piccola genossen, horchten 14 Kinder von sechs bis neun Jahren den aufregenden Abenteuer ihrer Helden. Nicht selten wurde an diesem Abend gelacht. Und zwischen den Geschichten wurde gespielt und getanzt, damit niemand müde wurde. Text/Foto: sgo

Die Besten spielen

Preisträgerkonzert im Haus Siekmann

Sendenhorst • Mit Jasmin-Isabell Kühne (Harfe), Simone Drescher (Violoncello) und Zsigmond Kara (Klarinette) treten gleich alle drei GWK-Preisträger des Jahres 2012 in der Sparte Musik am zweiten Adventssonntag im Haus Siekmann auf.

Die Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit vergibt alljährlich unter dem Motto „Die Besten fördern“ einen Preis an herausragende junge Künstler.

Harfenistin Jasmin-Isabell Kühne, 1986 in Braunschweig geboren, gewann erste Preise bei „Jugend musiziert“, bevor sie als Jungstudentin an die Hochschule für Musik Detmold ging, wo sie von der Harfenistin Prof. Godelieve Schrama unterrichtet wird.

Simone Drescher, 1990 in Herdecke geboren, studierte zunächst bei Gotthard Popp in Dortmund. 2009 wechselte sie an die Hochschule für Musik in Weimar. Beim

Deutschen Musikwettbewerb 2012 erhielt die Cellistin einen Sonderpreis.

Zsigmond Kara wurde 1989 in Budapest geboren und besuchte dort das Béla-Bartók-Musikgymnasium. Nach einem 3. Preis beim Ungarischen Nationalwettbewerb, entschied sich Kara für das Musikstudium in Detmold.

Das Programm des 15. Preisträgerkonzerts bietet klassische Kammermusik mit Werken von Bach, Fauré und Rossini. Das detaillierte Programm kann von der Homepage des Fördervereins heruntergeladen werden.

Beginn der Veranstaltung am Sonntag, 9. Dezember, ist um 17 Uhr. Karten für 15 Euro sind im Vorverkauf erhältlich in Sendenhorst bei der Buchhandlung Ebbecke und in Albersloh bei Hesselmann und im Lädchen sowie beim Förderverein Haus Siekmann, Tel. (02526) 950564.

www.haussiekmannd.de



„Nuh geits los“, ließ Willi Berheide, Vorsitzender des Albersloher Heimatvereins, wissen, und schon hob sich der Vorhang. Das erwartungsvolle Publikum hatte sich am Wochenende zahlreich zur Premiere der Aufführung der Plattdeutschen Theatergruppe in der Wersehalle eingefunden. Für himmlische Unterhaltung sorgten dabei Josef Buhne und Carla Lütke Harmann (v.l.) in dem Stück „Nikolaus geht in Rente“ (Bild li.). Mit viel Schauspielertalent ließen sich Andreas Möllenkamp und Elke Große Perdekamp auf „De Kohhannel“ ein (Bild re.). Diese und andere Stückske und Dönekes sorgten für laute Lacher und beste Stimmung. Der Dank von Willi Berheide galt besonders den beiden Regisseurinnen Anne Vorderderfler und Anni Henneberg. Dass deren Arbeit unterhaltsame Früchte trägt, davon können sich noch weitere Interessierte überzeugen. Die Vorstellungen werden nochmals am Freitag, 7. Dezember, um 19.30 Uhr, am Samstag, 8. Dezember, um 19.30 Uhr und am Sonntag 9. Dezember, um 15 Uhr gezeigt. Der Gewinn aus dem Kartenverkauf kommt der Verschönerung des Dorfes zugute. Alltagsmensch „Liesbett“ an der Sendenhorster Straße wird dadurch mitfinanziert.

Text/Fotos: Husmann



Gedenkfeier am Sonntag

Sendenhorst • Jedes Jahr werden am zweiten Sonntag im Dezember überall auf der Welt um 19 Uhr Kerzen für verstorbene Kinder angezündet. Aus diesem Anlass findet eine Gedenkfeier beim Gottesdienst am Sonntag, 9. Dezember, um 18 Uhr in der Friedenskirche in Sendenhorst statt. Es singt der Frauenchor Albersloh unter der Leitung von Sandra Batkowski. Der Verein Sternenland lädt gemeinsam mit Pfarrer Manfred Böning verwaiste Eltern und Großeltern sowie alle Menschen, die sich mit ihnen verbunden fühlen, ein, um der verstorbenen Kinder zu gedenken. Vor Beginn der Gedenkfeier besteht die Möglichkeit, im Kirchofyer Kerzen zu erwerben. www.kindertrauer-sternenland.de



Simone Drescher, Zsigmond Kara und Jasmin-Isabell Kühne gastieren am 9. Dezember im Haus Siekmann. Foto: pr

Planung transparent machen

Energiegesellschaft „Weißer Berg“ mit neuer Homepage zum geplanten Windpark

Sendenhorst • Transparent für alle soll sie sein, die Planung des Sendenhorster Windparks „Weißer Berg“. Das sagen die Mitglieder der gleichnamigen Windenergiegesellschaft. Deswegen wurde jetzt eine Internetseite erstellt, die der Öffentlichkeit Informationen über den geplanten Windpark und die dafür vorgeschlagene Fläche geben soll.

Viele falsche Informationen kursierten derzeit in der Bevölkerung, gab Gesellschafter Theo Niestert zu verstehen. Dadurch entstünden Ängste, die völlig unbegründet seien. Die Homepage soll deshalb unter anderem darüber aufklären, wie die geplanten zehn Windräder auf einer rund 180 Hektar großen und unbebauten Fläche aufgestellt werden sollen. Ein informativer Film und die Darstellung des Gebiets soll den Bürgern ihre Ängste nehmen.

Schließlich sei der Mindestabstand zu jedem Anwe-

sen auf 500 Meter festgelegt, erklärte Norbert Heringloh-Poll. Alle Gesellschafter wohnen zudem selbst am Rande des geplanten Windparks und zählen somit zu den am stärksten Betroffenen. Allein diese Tatsache sollte den Bürgern Vertrauen einflößen

und sie motivieren, das Projekt zu unterstützen, finden die Initiatoren.

Doch noch ist nichts entschieden, denn die Politik hat den festgelegten Suchraum noch nicht genehmigt. Als Investoren sollen die Bürger mit ins Boot geholt werden,

erklärten die Gesellschafter, so dass ein Bürgerwindpark für Sendenhorst unter Mitwirkung der BESA entstehen kann. Wie und wann es nun weitergeht, wird auf der neuen Homepage bekannt gegeben. •as

www.weisser-berg.info



Holger Hinkerohe (v.l.) und Simon Scholz (Agentur Gassner) haben die Homepage erstellt. Theo Niestert, Martin Schulze-Rötter und Norbert Heringloh-Poll (Windenergiegesellschaft „Weißer Berg“) stellten sie am Wochenende online. Foto: Schmitz-Westphal

Sperrungen in Wolbeck

Wolbeck • StraßenNRW führt ab Montag, 10. Dezember, an der Hiltruper Straße in Wolbeck Arbeiten für die neue Umgehungsstraße durch. In den nächsten Wochen werden in den Einmündungen Alte Hiltruper Straße und Twenhövenweg im Bereich der Hiltruper Straße Versorgungsleitungen umgelegt. Ab Montag, 10. Dezember, wird die Einmündung Alte Hiltruper Straße gesperrt. Ab Mittwoch, 12. Dezember, wird dann der Twenhövenweg im Bereich der Einmündung zur Hiltruper Straße gesperrt. Soweit das Wetter mitspielt, werden die Arbeiten etwa drei Wochen andauern. Bei längeren Arbeitsunterbrechungen etwa durch Frost oder Schnee werden die Sperrungen aufgehoben.

Streffings Sprechstunde

Albersloh • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing findet am Donnerstag, 13. Dezember, von 15 bis 16 Uhr in der Nebenstelle, Bahnhofstraße 1, in Albersloh statt. An diesem Nachmittag haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anregungen, Anfragen und Anliegen direkt dem Bürgermeister vorzutragen. Er ist auch unter Tel. (02535) 8150 zu erreichen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Bücherei ist auch in den Ferien geöffnet

Sendenhorst • Für die Advents- und Weihnachtszeit hält die Bücherei St. Martin sehr viele passende Bücher mit Bastelvorschlägen, Backideen und Geschichten bereit. Damit möglichst viele Sendenhorster das Angebot nutzen können, hat die Bücherei während der gesamten Weihnachtsferien geöffnet. Nur am 2. Weihnachtstag, 26. Dezember, findet keine Ausleihe statt.

Antrag noch im Dezember

Initiativkreis Montessori-Pädagogik bereitet Schulgründung vor

Sendenhorst • Die Genehmigungsphase zur Gründung einer Montessori-Sekundarschule in Sendenhorst läuft. Fast täglich treffen sich derzeit die Mitglieder des Initiativkreises Montessori-Pädagogik, um die Unterlagen für die Bezirksregierung Münster zu vervollständigen. Bis Ende Dezember muss der Antrag zur Schulgründung eingereicht sein. „Wir erwarten die Genehmigung bis Ende Januar“, ist Gerd Bröcker zuversichtlich. Dann stünden die Schulgründung und die Anmeldung der Schüler für 2013/2014 auf dem Plan.

Bis dahin wird auf die Unterstützung seitens der Eltern gehofft, die ihre Kinder zukünftig auf der Sendenhorster Montessori-Sekundarschule anmelden möchten. Der Förderverein zählt derzeit 42 Mitglieder – und hofft auf weitere. „Wir brauchen Förderer“, erklärte Vorsitzende Martina Lackmann. Jetzt sei es an der Zeit, dass die Menschen ihr Gesicht zeigten, die sich in der anonymen Elternbefragung für eine Montessori-Schule ausgesprochen hätten. Der Mindestbeitrag für die Mitgliedschaft im

Förderverein beträgt 15 Euro. „Wir werden auch nach der Schulgründung weiterhin für den Maria-Montessori-Kindergarten wie auch für die Montessori-Klassen der KvG-Grundschule unterstützend wirken“, so Lackmann.

Im Mittelpunkt der Arbeit stehe derzeit allerdings das Genehmigungsverfahren der Montessori-Sekundarschule. Zweizügig könnte diese angeboten werden.

Informationen zur geplanten Schulform und zum dazugehörigen pädagogischen Konzept gibt es am Mittwoch, 12. Dezember, um 19.30 Uhr in der Mensa der Hauptschule.

Auskunft zum Initiativkreis und zum Förderverein erteilt Martina Lackmann, Tel. (02526) 950490, E-Mail: foerderverein@montessorisendenhorst.de. •as

www.montessorisendenhorst.de



Gerd Bröcker und Martina Lackmann informierten über den Sachstand zur geplanten Gründung einer Montessori-Sekundarschule für Sendenhorst. Foto: Schmitz-Westphal

Frühstück in Gemeinschaft

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 8. Dezember, ab 9 Uhr zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Der Frühstückstreff ist ein Angebot für alle Menschen, die gerne in Gemeinschaft frühstücken. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

Geselliges Tanzen

Sendenhorst • Zum geselligen Tanzen 50 plus lädt der Seniorenbeirat am Sonntag, 9. Dezember, um 15 Uhr ins Restaurant Esszimmer ein. Die Kosten für das Kaffeetrinken liegen bei 4,50 Euro.

Orgelimpuls zur Marktzeit

Sendenhorst • Ein Orgelimpuls zur Marktzeit findet jeweils freitags, 7./14./21. Dezember, um 10.30 Uhr in St. Martin statt. Text und Musik laden zur Besinnung ein.

A-Cappella im Haus Siekmann

Sendenhorst • Die Aachener Acappella-Gruppe „Mit ohne Alles“ veranstaltet zusammen mit der Muko am Freitag, 21. Dezember, ihr „Christmas Special“ im Haus Siekmann. Dabei wird es eine Mischung aus dem aktuellen Programm „Studentenfutter 2.0“ und einem besonderen Weihnachtsprogramm geben. Der Eintrittspreis für den Abend beträgt 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Es gibt nur noch wenige Karten, die sind ausschließlich als e-Tickets über den Vorverkauf auf der Homepage der Band zu erwerben. Das Konzert im Haus Siekmann beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19.30 Uhr. www.mitohnealles.de

kfd feiert gleich zwei Mal

Albersloh • „Advent – die Zeit des Wartens und Erwartens“: Unter diesem Thema steht die diesjährige Adventsfeier der Bezirkshelferinnen der kfd St. Ludgerus. Die Feier findet am Dienstag, 11. Dezember, um 15.30 Uhr im Ludgerushaus statt. Die Bezirkshelferinnen können Texte zum Thema „Warten“ von Mechthild Ahlers erwarten. Des weiteren sind sie eingeladen, bei Kaffee und Kuchen das Programm für 2013 zu besprechen. Am Mittwoch, 12. Dezember, lädt die kfd dann alle Albersloher Senioren um 15 Uhr zu einer gemütlichen Adventsfeier ins Ludgerushaus ein. Der Besuch ist für alle Senioren kostenlos.



Zur Ehrung von Jubilaren hatte die CDU-Ortsunion Sendenhorst eingeladen. Beim gemeinsamen Frühstück begrüßte Vorsitzende Marie-Luise Schulze Tergeist (r.) die Anwesenden am Samstagmorgen im Landhotel Bartmann. Anschließend nahm Bürgermeister Berthold Streffing (l.) die Würdigung vor. Rainer Plümpe (v.l.) ist seit 40 Jahren Mitglied der CDU und vor viele Jahre als Ratsmitglied tätig. Ebenfalls 40 Jahre Parteimitglied ist Heinrich Wiegand, der 20 Jahre lang Stadtdirektor von Sendenhorst war. Für 50-jährige Mitgliedschaft ehrte Marie-Luise Schulze Tergeist Klaus Sandkühler. Seit 25 Jahren ist Beate Wallmeyer in der CDU, die am Samstag jedoch nicht anwesend sein konnte. Foto: op

Zur Person

Seit dem 1. Dezember hat die Öffentlichkeitsarbeit im Sendenhorster St. Josef-Stift ein neues Gesicht: Bettina Goczol (Bild) übernimmt hauptsächlich diesen Aufgabenbereich der internen und externen Kommunikation. Goczol hat in Münster studiert und viele Jahre als Redakteurin in der Region gearbeitet. Foto: pr



27. Drensteinfurter Weihnachtsmarkt 8. + 9. Dezember

Über 90 Stände laden ein

Mitten in Stewwert lockt am Wochenende wieder eine bunte Budenstadt. Die meisten der über 90 Weihnachtsmarkthütten und -stände werden von Hobby-Künstlern, Vereinen und Verbänden gestellt.

Natürlich gibt es auf dem Weihnachtsmarkt auch alle erdenklichen Gaumenfreuden, doch bilden Geschenk- und Bastelartikel den weitaus größeren Teil des diesjährigen Marktangebots. Der Weihnachtsmarkt, der wie in den vergangenen 26 Jahren immer am zweiten Adventswochenende abgehalten wird, beginnt an beiden Tagen um 12 Uhr.

Das breite Angebot auf Drensteinfurts Weihnachtsmarkt lockt nicht nur jene, die noch Geschenke fürs Fest der Feste suchen. Der Markt selbst ist längst ein beliebter Treffpunkt geworden – für viele Vereinsmitglieder und auch für gebürtige Drensteinfurter, die es in der Adventszeit wieder in die Heimat zieht.

Der Weihnachtsmarkt in Drensteinfurt bietet zahlreichen Vereinen und Verbänden die Möglichkeit, die Vereinskasse speziell für die Arbeit mit Jugendlichen und Kindern zu füllen. Aber auch für manch andere wichtige Einrichtungen werden Waren, Speisen und Getränke auf dem Markt an-

geboten. So ist beispielsweise neben den Messdienern, der DLRG, der DJK, dem SVD, der KAB, dem Spielmannszug Grün-Weiß, dem Angelverein, dem Kaninchenzuchtverein und den Bürgerschützen auch die Landsknechtgarde wieder dabei. Sie hat sich wie in den vergangenen Jahren einem sozialen Projekt verschrieben.

Herausforderung

Die Versorgung der Stände mit ausreichend Strom ist in jedem Jahr eine Herausforderung für den Veranstalter. Joachim Volkmar vom Vorstand des Gewerbevereins übernimmt auch bei diesem Markt wieder die Verantwortung für die Organisation. An 20 verschiedenen Stellen müssen Verteilerkästen installiert werden, damit die Standbesitzer möglichst kurze Wege haben. Diese Herausforderung kann nur klappen, wenn alle an einem Strang ziehen. Darum gilt der Aufruf an alle Teilnehmer, Kabel und Gerätschaften vorher genau zu prüfen.

Zum Weihnachtsmarkt gehört auch ein Kulturprogramm. So treten auf der großen überdachten Bühne verschiedene Musikgruppen und Formationen auf, die ständig für Abwechslung sorgen.



**Qualität
Made in
Germany**

TechniLine 40 HD-I

NetSeher mit Vollzugriff
auf das Internet

**DigitalSat, Kabel und DVB-T ohne
zusätzlichen Receiver**

**Zugriff auf das Internet, Mediatheken,
Online Videotheken (VoD), Apps u.v.m.**

Perfekt für das Heimnetzwerk

Aufnahmefunktion via USB (DVRready)

UVP 1.499,- €

LED Smart-TV 40 Zoll (102 cm Bildschirm)
Energieeffizienzklasse A · Farbe: schwarz /
silber-metallic oder schwarz / titan-metallic

Jetzt bei Ihrem TechniSat-Fachhändler vor Ort:

TechniSat

www.technisat.de

Adventssamstage bis 16⁰⁰ Uhr geöffnet

EP: Närmann
ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI,
SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION

48317 Drensteinfurt, Martinstraße 15
Tel. 02508 984161
www.ep-naermann.de

UVP = unverbindliche Preisempfehlung 5233

Lanfer

Zum Weihnachtsmarkt am Samstag & Sonntag

☆☆ **10 % Rabatt** ☆☆
 ☆ auf alle Waren in unserem Geschäft!
 *ausgenommen bereits reduzierte Ware und Elektrogeräte ☆

an allen Adventssamstagen
 von 9.00 – 16.00 Uhr geöffnet!

Drensteinfurt · Wagenfeldstraße
 Telefon (0 25 08) 2 65



Beim Weihnachtsmarkt in Stewwert haben Jung und Alt immer viel Spaß.

Foto (A): Schmidt

Puppen-Spaß und Kunstauktion

Traditionell bietet die Stadt Drensteinfurt im Rahmen des Weihnachtsmarkts eine Kindertheateraufführung für die jüngsten Einwohner an. In diesem Jahr ist das Tecklenburger Krokodil-Theater mit dem Stück „Ferien für den Weihnachtsmann“ am Samstag, 8. Dezember, um 16 Uhr zu Gast in der Alten Post. Das Figurentheater richtet sich an Kinder ab fünf Jahren und dauert etwa 50 Minuten. Der Eintritt kostet 3 Euro.

Zum Inhalt des Stücks: Der Weihnachtsmann ist völlig erschöpft von der Arbeit. Und weil Rentier Rudolf Urlaub bei seinen Verwandten in Schweden machen möchte, beschließt auch der Weihnachtsmann, in die Ferien zu fahren. Behilflich dabei ist ihm sein

Schutzengel, der dafür sorgt, dass er nach Spanien, in die Alpen und nach Frankreich gelangt. Er träumt davon am Strand zu liegen, sich in der Sonne zu aalen und im Meer zu baden.

Schutzengel

Doch die Wirklichkeit sieht anders aus. Seine Freude ist dahin, als der Liegestuhl zusammenkracht, er seine Badehose verliert und ihm an jedem Reiseziel andere Tücken drohen. Wie gut, dass sein Schutzengel ihn begleitet und in letzter Sekunde die richtige Lösung findet.

Mit wunderschönen poetischen Bildern inszeniert die Schau- und Puppenspielerin Hendrikje Winter die Geschich-

te meisterhaft und absolut kindgerecht. Sie verbindet dabei die richtige Dosierung der Handlungsgeschwindigkeit mit dem gekonnten Umgang mit den Figuren und verleiht zugleich den Puppen einen quicklebendigen Charakter.

Hendrikje Winter lässt sich Zeit für die einzelnen Szenen und versteht es, das Tempo wirkungsvoll zu variieren. Mit viel Witz und Humor gelingt es ihr, die Konzentration der kleinen Zuschauer aufrecht zu halten, ohne sie zu überanstrengen. Begleitet wird sie von Max Schaetzke, der das Stück mit wunderschönen Lichteffekten und einer einfühlsamen Musik untermalt. Die Regie bei „Ferien für den Weihnachtsmann“ führte Rudolf Schmid, die Musik lieferte

Robert Kretzschmar.

Parallel zum Weihnachtsmarkt am Sonntag, 9. Dezember, plant der Kunst- und Kulturverein eine Auktion in der Alten Post. Es werden Originale von Künstlern und Sammlern versteigert. „Von Zeitgenossen für Artgenossen“ lautet das Motto für die Versteigerung.

Zur Vorbesichtigung werden alle Bilder und Objekte ab 11 Uhr in einer Ausstellung präsentiert. Die Versteigerung beginnt um 16 Uhr.

Thema des Tages sind zugleich unkonventionelle Vermarktungsideen von Künstlerinnen und Künstlern in einem schwer durchschaubaren Markt. Über den Tag verteilt finden Aktionen zu neuen Geschäftsmodellen statt.

Wir prüfen Tür und Tor für Ihre Sicherheit!

Prüfung und Wartung von

- Industrietoren
- Garagentoren und Antrieben
- Feuer-, Rauch-, Einbruch- und Schallschutzprodukte
- Feststellanlagen für Brandschutzabschlüsse
- Schlüsseldienst

Rufen Sie uns an für ein **unverbindliches Angebot!**

MARKUS KERSTING
 Markus Kersting
 Am der Pfaffenstraße 14 · 48317 Drensteinfurt
 Tel. 02508-9899 771 · Fax 02508-9899 172
 Mobil 0170 6284739 · markuskersting@t-online.de

Info Tage
am Weihnachtsmarkt-Wochenende

Samstag & Sonntag von 13⁰⁰-18⁰⁰ Uhr

Sie haben Fragen zum neuen Fahrerlaubnisrecht (Führerscheinklassen) oder rund um die Fahrausbildung?

Wir sind für Sie da!

Fahrschule Gellenbeck MORSMANN

Martinstraße 11 | 48317 Drensteinfurt | 02508 9997349
 fahrschule-gellenbeck-morsmann.de



Das Krokodil-Theater zeigt das Puppenstück „Ferien für den Weihnachtsmann“.

Foto: pr



Der Nikolaus darf beim Weihnachtsmarkt in Drensteinfurt natürlich nicht fehlen. Am Sonntag, 9. Dezember, kommt er um 17.15 Uhr auf die Bühne am Marktplatz.

Foto: pr

Wanezo

Exklusive Mode
 Bozena Wajda
 Hammer Str. 4 · 0163/3712820
 www.wanezo.de

Franz Graute
 Insektenschutzsysteme

Insektenschutz vom Keller bis zum Dach
Lichtschachtdeckungen
NEU: Plisseé - Innenbeschattung

Franz Graute - Eickendorf 1 - 48317 Drensteinfurt
 Telefon: 02508-984601 / Fax: 02508-984602

Internet: muecken-franz.de
 eMail: info@muecken-franz.de

RECHTSANWALTSKANZLEI

HERIBERT HAGEMANN

AMTSGERICHT · LANDGERICHT
 OBERLANDESGERICHT

TÄTIGKEITSSCHWERPUNKTE

- > EHE- UND FAMILIENRECHT <
- > BAU- UND IMMOBILIENRECHT <
- > ARBEITSRECHT <
- > FORDERUNGSEINZUG <
- > VERKEHRSRECHT <

STERNSTRASSE 12 · 59065 HAMM
 TEL. 0 23 81 / 9 24 67-0

Kfz-Meisterbetrieb Josef Weissen

Leinenweberstraße 11 · 48317 Drensteinfurt
 Telefon 0 25 08 / 550 · www.mobile.de/weissen

PEUGEOT FIAT SEAT SHODA KIA OPEL HONDA MITSUBISHI

Frohe Weihnachten, Gesundheit und Glück und alles Gute für 2013 wünscht das Weissen-Team

Bei uns werden auch nach Weihnachten noch alle Wünsche erfüllt!

Pascal Tschirner
 Ihr Ansprechpartner vor Ort für Neu- und Gebrauchtwagen



Viele schöne Dinge gibt es auf dem Weihnachtsmarkt.

Foto: Jan

ZUM FEST DER FREUDE

Beauty und Wellness zum Wünschen und Schenken!

Besuchen Sie uns am 2. Adventwochenende am Drensteinfurter Weihnachtsmarkt in unserem Institut und entdecken Sie viele Ideen zum Wünschen & Schenken! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kosmetik-Institut Stefanie Lenz
 Wagenfeldstr. 31 - 35 | 48317 Drensteinfurt | Tel. 0 25 08-4 87
 www.babor-beautyspa-lenz.de

BABOR BEAUTY SPA

10% Neu-eröffnungs-rabatt an den Weihnachtstagen!



CAFÉ - BAR - HOTEL - RESTAURANT
amigos
 IM ALTEN BRAUHAUS
amigos Frühstück
 ab 9:00 Uhr
 reichhaltiges Frühstücksbuffet inkl. Kaffee, Tee, Kakao & Orangensaft
 pro Person **9,60 €**
 Tischreservierung erbeten.
 Es freut sich auf Ihren Besuch
Ihr Amigos Team
 Mühlenstraße 14 · 48317 Drensteinfurt
 Tel.: 02508/9354
 www.amigos.drensteinfurt.de

EiShaus
 Susanne Kurzhals
Zum Weihnachtsmarkt
 • Grüner Glühwein
 • Kugel Eis 0,50 €
 Öffnungszeiten 11-20 Uhr
 Montag Ruhetag
 Mühlenstraße 6
 in Drensteinfurt



Krokodil, Kaffee und Kunst

Das Markt- und Bühnenprogramm

- Samstag**
- **12 Uhr:** Öffnung der Stände
 - **12 Uhr:** Adventsmarkt mit Café im Gemeindehaus der evangelischen Kirchengemeinde (bis 18 Uhr)
 - **12.15 Uhr:** weihnachtliche Musik von der CD
 - **14 Uhr:** Kadisha mit Gruppe „Banat Al-Nur“ präsentieren Bollywood-Dance und Bollywood-Aerobics
 - **14.45 Uhr:** Auftritt MiniChor St. Regina (Chorleiterin Miriam Kaduk)
 - **15.15 Uhr:** Auftritt MaxiChor St. Regina (Chorleiterin Miriam Kaduk)
 - **15.45 Uhr:** Junge Kantorei (Chorleiterin Miriam Kaduk)
 - **16 Uhr:** Krokodil-Theater aus Tecklenburg mit „Ferien für den Weihnachtsmann“, Eintritt 3 Euro, Alte Post (ab fünf Jahre), Veranstalter: Kulturamt der Stadt Drensteinfurt
 - **16.15 Uhr:** Blockflötengruppe der Kardinal-von-Galen-Grundschule
 - **16.30 Uhr:** Posaunenchor der ev. Kirchengemeinde (Leitung Dieter Losinzy)
 - **17.15 Uhr:** weihnachtliche Musik von der CD
 - **18.30 Uhr:** Livemusik mit
- Sonntag**
- **11 Uhr:** Kunstauktion „Von Zeitgenossen für Artgenossen“, Ausstellung in der Alten Post bis 18 Uhr, Veranstalter: Kunst- und Kulturverein
 - **12 Uhr:** Öffnung der Stände
 - **12 Uhr:** Café der KAB St. Josef in der Alten Küsterei
 - **12 Uhr:** Adventsmarkt und Café im evangelischen Gemeindehaus (bis 18 Uhr)
 - **12-17 Uhr:** Adventscfé im Kindergarten St. Regina am Markt, Veranstalter: Förderverein Kita St. Regina
 - **14 Uhr:** Musik „Sechs Piepes/Focke & Friends“
 - **15 Uhr:** Anne-Marie Grage, Mitmachunterhaltung mit dem Akkordeon
 - **16 Uhr:** Kunstversteigerung in der Alten Post, Veranstalter: Kunst- und Kulturverein
 - **16.30 Uhr:** Konzert des Posaunenchores der evangelischen Kirchengemeinde
 - **17.15 Uhr:** Besuch des Nikolaus, Weihnachtsgeschichte und Verteilung von Stutenkerlen, außerdem: Ehrungen
 - **20 Uhr:** Ende des Weihnachtsmarktes



Die Gruppe „Happy Power“ gastiert beim Weihnachtsmarkt. Foto: pr

Getränke Volkmar
Besuchen Sie unsere Stände auf dem Weihnachtsmarkt!!!
 An unserem Imbissstand dieses Jahr
Grünkohl mit Pinkel
 48317 Drensteinfurt
 Industriegebiet Viehfeld II
 02508 - 1434
 www.festhalle-volkmar.de

Münsterländer Hof
 Mühlenstraße 7, 48317 Drensteinfurt, Tel.: 02508/8705
Freitag 7. Dezember 2012
Weizenbierabend
 kristall - hell - dunkel -0,5l 2€
Fußball Bundesliga
 Freitag 20-23 Uhr - Samstag 15-18 Uhr
 Sonntag 17-20 Uhr
14 € Freibier sky

Immer da, immer nah.
PROVINZIAL
 Die Versicherung der Sparkassen
 Ihr Schutzengel-Team wünscht Ihnen schöne Stunden auf dem Weihnachtsmarkt.
Ralf Borgmann
 Bahnhofstraße 4, 48317 Drensteinfurt
 Tel. 02508/538, borgmann@provinzial.de

www.AUTO-PIEPER.de
 - HU nach § 29 StVZO und AU
 - Original VW Ersatzteile und Zubehör
 - Inspektionen
 - Winter-/Sommerreifenwechsel und Einlagerungsservice
 - Reparatur von Unfallschäden
 - Achsvermessung
 - Vermietung von Fahrzeugen für Umzüge und Personenbeförderung
Genießen Sie unsere Serviceleistungen für VW-Nutzfahrzeugmodelle und natürlich auch für alle anderen Fabrikate
Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Autohaus Pieper & Schober GmbH
 Albersloher Str. 43 · 48317 Drensteinfurt-Rinkerode · Tel.: 02538 / 1022

MEN = TIE
 Nur das Beste für Ihren Hund und Ihre Katze!
 Zum Weihnachtsmarkt
15 %
 auf alle Karlie-Produkte!
 (nicht mit anderen Rabatten kombinierbar)
 MEN-TIE, Inh. Erika Struckamp, Wagenfeldstr. 5, 48317 Drensteinfurt

igw mehr stadt erleben
 interessengemeinschaft
 werbung für drensteinfurt e.v.

Geschäftsanzeigen

Klavier-/ Keyboardunterricht
Erfahrener Lehrer erteilt Klavierunterricht für Kinder und Erwachsene, kreativ und individuell gestaltet von Klassik bis Jazz.
Tel. 02508-9129

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert
Sofort Termine frei!
Tel. 0 25 08/ 9 93 48 60 oder 01 71/ 5 39 11 77

„Ledermöbeldoktor“
Professionelle Reinigung, Nachfärbung, Neufärbung und Reparatur auch stark verschlissener Ledermöbel vom Lederfachmann. Empf. von LCK, dem Pflegemittelhersteller von Cor. Benz, Porsche, Knoll, Brühl u.a. www.lederpflege.de
Lederservice Evers
Buldernweg 56a, 48163 Münster
Tel.: 0251-2036100 o. 0179-4831655

Suche von Privat
Pelzmäntel, Abendgarderobe, Lederhandtaschen, alte Schreib- und Nähmaschinen, ältere Bücher und Puppen, Taschen- und Armbanduhren.
Tel.: 0163/764 59 51

Ihr Treffpunkt in Drensteinfurt der Wochenmarkt am Donnerstag
auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Papenbrock Frischgeflügel & Wild
Rogge Obst & Gemüse
Ralf Kürten Käsespezialitäten

Große Auswahl - immer frisch!!
Backwaren-spezialitäten in Handwerksqualität

Stellen

Stötting Wir suchen zuverlässige, deutschsprachige
Reinigungskräfte
für Objekte in Münster-Mecklenbeck, Albersloh + Ennigerloh, AZ: 6 x wtl. ab 19 - 20 Uhr auf 400,00 Euro Basis
Tel. Bewerbungen Mo.-Fr. 8:00-16:00 Uhr
Stötting GmbH
Reinigung & Service
Tel.: 0160/7083597

Erzieherin gesucht!
Die „Kleinen Strolche“ in Sendenhorst suchen noch eine Erzieherin ab Januar für Donnerstag & Freitag von 9-12 Uhr.
Tel. 0 25 26 / 95 14 07

Dreingau Zeitung
anzeigen@dreingau-zeitung.de



Bei der **Stadt Drensteinfurt** (rd. 15.500 Einwohner/innen) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Sachbearbeiterin/ eines Sachbearbeiters
im Fachbereich 6
- Planen, Bauen, Umwelt -

neu zu besetzen, da der bisherige Stelleninhaber ausgeschieden ist.

Die Eingruppierung erfolgt in **Entgeltgruppe 9/10 TVöD**

Der vollständige Ausschreibungstext ist bei den Stellenangeboten unter www.drensteinfurt.de abgedruckt.

Ergänzende Informationen erhalten Sie von **Herrn Karlheinz Mangels**, ☎ 02508 995-136, E-Mail: k.mangels@drensteinfurt.de

Ihre ausführliche Bewerbung richten Sie bis zum **15.12.2012** an den

Bürgermeister der Stadt Drensteinfurt, Landsbergplatz 7, 48317 Drensteinfurt

- Geschäftspapiere
- Farbprospekte
- Broschürenfertigung
- SD-Sätze mit Nummerierung
- Familiendrucksaachen
- Endlos-Formulare
- Endlos-Trägerbandsätze
- CTF-/CTP-Belichtungen
- Spezialdruckerei für Wiegekarten

Anzeigenvermittlung für die **Dreingau-Zeitung**

Clasen Druck
Offsetdruckerei & Papierverarbeitung
48317 Drensteinfurt
Ahleener Weg 1
Telefon 0 25 08 / 2 45
Telefax 0 25 08 / 93 98
E-Mail info@classen-druck.de
www.classen-druck.de

Dreingau Zeitung
www.dreingau-zeitung.de

Achtung Achtung
Kaufe Pelze, zahle bis 7500 €, Abendgarderobe, Krokorn-taschen, Altgoldschmuck, Armbänder, Ketten, Ringe, Uhren, Luxusuhren, Gold- Silbermünzen, Porzellan, Sammelteassen, Bleikristall, Trachtenmode
Tel. 0 15 77 / 60 45 264
auch samstags und sonntags erreichbar

steinbildhauerei rüther
Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467
0170/9928513

Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit
Aus eigener Fertigung schnell sauber preiswert
Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau
www.steinbildhauerei-ruether.de

Verschiedenes

Kostenlose Abholung
von defekten Wasch- u. Spülmaschinen, alter Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke und alles aus Metall + Schrott.
Tel. 0176-32664576

Suche defekte Gefriertruhen
Gefrierschränke und Waschmaschinen, hole kostenlos ab.
Tel. 0151-11666728

Nachhilfe Mathe/ Englisch 6. Kl.
Suche professionelle Nachhilfe für meinen Sohn in Mathe und Englisch 6. Klasse.
Tel. 0157-89143154

Immobilien

Einfamilienhaus
evtl. mit Einliegerwohnung bis 280.000 € von Dipl.-Kfm. gesucht.
Tel. 01578-7514609

Sendenhorst
zentrale Lage, DG-Wohnung, 43 qm, KM 215 €, 2 Zimmer, zum 01.03.2013 zu vermieten.
Tel. 0178-9500007

Der Weg zu uns lohnt sich!
Fleischerei **Kottenstede**
Telefon 0 25 08/ 12 61

Wochenendangebote vom 6.12. bis 8.12.2012

Schweinegeschnetzeltes verschiedene Sorten, küchenfertig zubereitet 1 kg **8,98 €**
Hackfleisch halb und halb, stets frisch hergestellt 1 kg **5,28 €**
Hähnchen-Grillbrust als Aufschnitt, herzhaft und saftig 100 g **1,68 €**
Kalbfleisch Leberwurst im Gold Darm, eigene Herstellung 100 g **0,98 €**
Donnerstag Eintopf Grünkohleintopf mit Mettwurst und Kasseler Portion **3,00 €**
Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Am Freitag, dem 30.11. waren wir leider aus technischen Gründen verhindert!
Ab sofort erreichen Sie uns wieder jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr
auf dem Parkplatz der **Firma Dortmann**
Schützenstraße 1

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen
Guten Appetit wünscht Ihnen
Hof Schmieder
GRILLHAHNCHEN
>>goldbraun & knusperfrisch>>

Dreingau Zeitung
anzeigen@dreingau-zeitung.de

ADVENT IN AHLEN

Sonntag ist verkaufsoffen

Die Ahlener Kaufleute bieten am zweiten Dezember-Wochenende ihr traditionelles Weihnachts-Shopping-Wochenende in der Fußgängerzone. „Wir wollen unseren Kunden ein Einkaufserlebnis der besonderen Art bieten“, sagt Heiner Klostermann, Sprecher der Ahlener Kaufmannschaft. „Die Geschäfte sind an den Dezember-Samstagen bis 18 Uhr

geöffnet.“ Die Kaufleute verteilen in ihren Geschäften kleine Aufmerksamkeiten und Snacks, um ihre Kunden auf Weihnachten einzustimmen und eine angenehme Einkaufsatmosphäre zu schaffen. In den Geschäften lockt so manches Schnäppchen, und die Kaufleute punkten mit perfektem Service und den neuesten Trends der kommenden Saison.

Am zweiten Adventssonntag, 9. Dezember, schließt sich eine weitere Shopping-Möglichkeit an: Die Geschäfte in Ahlens City haben von 13 bis 18 Uhr geöffnet. Am letzten verkaufsoffenen Sonntag in diesem Jahr kann noch ganz entspannt nach Weihnachtsgeschenken gesucht werden. Zwischen-durch kann man auf einem der zwei Weihnachtsmärkte bei einem Glas Glühwein zur Ruhe kommen.

Auch der Nikolaus wird am Donnerstag, 6. Dezember, wieder mit dem Hubschrauber auf dem Marktkauf-Parkdeck einschweben, zum Weihnachtsmarkt marschieren und die Kinder beschenken. Die können sich ab dem 13. Dezember auch auf der Rodelbahn am Marktplatz austoben.

Am Marktplatz steht zudem ein original englischer Doppeldecker-Bus bereit. In diesem können Kleinkinder unter professioneller Aufsicht betreut werden, während Papa und Mama ihre Weihnachtseinkäufe erledigen oder sich einen heißen Glühwein gönnen. Ein Besuch in Ahlen lohnt sich auf jeden Fall.

Becher > 7,95 €

Porzellanhaus **JOSEF OSTERMANN**
...für die schönen Dinge des Lebens
Oststraße 63 • 59227 Ahlen • Tel. 0 23 82-8 63 57
Durchgehend geöffnet!

Neues aus der Geschäftswelt

Volksbank steht zu Sendenhorst

Viele Besucher beim Tag der offenen Tür in der umgebauten Niederlassung

Ein buntes Programm wurde den Besuchern zur Eröffnung der neuen Volksbank Sendenhorst geboten. Heribert Sickmann vom Aufsichtsrat der Volksbank begrüßte die Gäste zum Tag der offenen Tür am Sonntag. Seit 1968 befindet sich die Volksbank an der Kirchstraße und sei seitdem mehrfach umgestaltet worden, berichtete er. Im Mittelpunkt der Arbeit stünden immer die Mitglieder, der deren Ansprüche sich im Laufe der Zeit verändert hätten.

Vorstandsmitglied Friedhelm Beuse fügte hinzu, dass man nach einer Mitarbeiter- und kundengerechten Zukunftslösung gesucht habe. Jetzt, nach einer mehr als siebenmonatigen Umbauzeit, wurde das neue Dienstleistungszentrum fertig gestellt.

Die Besucher waren begeistert von den neuen, hellen Räumen und wurden eingeladen, im Anschluss an die offizielle Eröffnung mit den geladenen Gästen alle Bereiche zu besichtigen. In Zeiten wie diesen sei es nicht überall selbstverständlich, in seine Standorte zu investieren, meinte Beuse. Doch die Vereinigte Volksbank und damit auch die Volksbank Sendenhorst stünden zu dieser Stadt. „Wir nehmen die Herausforderung des Spagats zwischen

einer kostengünstigen und dennoch leistungsstarken Förderung unserer Mitglieder an. Denn das ist unser Auftrag, dem wir gesetzlich verpflichtet sind“, erklärte Friedhelm Beuse abschließend.

Dank für Treue

In seinem Grußwort sprach Bürgermeister Berthold Streffing seinen Dank aus für die Beständigkeit, das Durchhaltevermögen und die Treue der Volksbank zum Standort in Sendenhorst. Pfarrer Wilhelm Buddenkotte segnete die Räumlichkeiten, und anschlie-

ßend ludt ein buntes Programm zum Kennenlernen der neuen Räumlichkeiten ein. Verzaubert wurden dabei die Besucher von Hakan Varrö, während die kleinsten Besucher sich lustige Fantasiefiguren von Ballonkünstler Happu Krenz basteln ließen (kl. Bild). Außerdem luden ein Dampfkarrussell und eine riesige Hüpfburg zum Toben ein. Kaffee und Kuchen, Getränke und Snacks erwarteten die Erwachsenen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten der Sendenhorster Spielmannszug der SG und die Gruppe „Bridge Pop“.



Sie begrüßten die Gäste zum Tag der offenen Tür in der Volksbank Sendenhorst (vorne v.l.): Heribert Sickmann (Aufsichtsrat), Gerhard Bröcker (Vorstand), Bernd Petry (Niederlassungsleiter), Hermann Schappmann (Architekt) und Friedhelm Beuse (Vorstand). Im Hintergrund die Sendenhorster A-cappella-Band „Bridge Pop“.